

Das Magazin für Kinokultur in Münster

# films

OSCAR®-GEWINNER  
BESTER INTERNATIONALER FILM



# DER RAUSCH

EIN FILM VON  
**THOMAS VINTERBERG**  
(DAS FEST, DIE JAGD)

**AB 22. JULI IM KINO**

 /DerRausch.DerFilm

07.2021

Alle Highlights aus Cinema & Kurbelkiste, Schloßtheater und Cineplex.  
Nomadland, Rosas Hochzeit, Sommer 85, Minari, Catweazle, Peter Hase 2



Collection  
*Cushion*



*Freisfeld*

MÜNSTER · PRINZIPALMARKT 20 · WWW.FREISFELD.COM  
MÖNCHENGLADBACH · HAMBURG: BRAHMFELD & GUTRUF

N° 1 —

**L**

— 07.2021

**»Liebe Filmfreunde!«**

Das waren immer die ersten Worte, die münsteraner Cineast\*innen seit über 30 Jahren begrüßten, wenn sie eine Ausgabe »KINOaktuell« aufschlugen, um sich über das Kinoprogramm in Münster zu informieren. Mit dem Beginn der Pandemie nahm diese Tradition ein jähes Ende. Denn als die Leinwände dunkel wurden, stoppten auch die Druckerpressen sowohl für das wöchentliche »KINOaktuell« als auch das Monatsheft »Die Linse«.

Aber dieser Juli markiert für die Kinos einen Neuanfang. Nach dem zweiten Lockdown, der für gut acht Monate alle Filme auf heimischen Endgeräten einsperrte, kehren die bewegten Bilder endlich dahin zurück, wo sie hingehören: Auf eine große Leinwand, in einen dunklen Kinosaal, gefüllt mit Menschen, die die gleiche Leidenschaft teilen. Doch einige Dinge haben sich verändert, aber das »new normal« muss ja nicht immer etwas Schlechtes sein. So wurde die Zeit unter anderem genutzt, um Modernisierungsmaßnahmen in den Kinos durchzuführen: Das Schloßtheater bekam eine neue Lüftungs- und Klimaanlage, das Cineplex neue luxuriöse Logensessel. Und ein weiteres Projekt halten Sie jetzt gerade in den Händen: Die erste Ausgabe von »films«, dem neuen Monatsmagazin für Kinokultur in Münster. Mehr zur Entstehung können Sie auf Seite 6 und 7 lesen, vor allem aber erfahren Sie in »films« ab jetzt immer alles über die vielfältige Auswahl an Filmen, kompakt aufbereitet für einen ganzen Monat. Also: Vorhang auf für »films« und gut 100 neue Filme auf Münsters Leinwänden!

**Viel Spaß im Kino.  
Ansgar Esch**

N° 1 —

# Inhalt

— 07.2021

## Highlights



**Der Rausch**  
Seite 8



**Sommer 85**  
Seite 20



**Die Vergesslichkeit der  
Eichhörnchen – Seite 28**

## Editorial

Seite 3

---

## films – Story

Seite 6

---

## Filme Neustart 01

Seite 8 – 37

---

## Die Linse

Seite 31

---

## Sommernachtskino

Seite 38 – 40

---

## Kamp-Flimmern

Seite 41

---

## Familie & Kinder

Seite 42 – 53

---

## Filme Neustart 02

Seite 54 – 70

---

## Kalender Juli 2021

Seite 72

KULTUR  
SOMMER  
MÜNSTER

# HERZ GLUT 2021

JUNI —  
OKTOBER



**RUE OBSCURE** | Juni

**Cactus Junges Theater** | Juli

**Theater Titanick** | Juli-September

**RESET mixed arts** | Juli

**Thomas Nufer** | Juli

**schwarzweiss ist die bessere farbe** | Juli / August

**Theater im Pumpenhaus** | August-Oktober

**Stadtensemble** | August / September

**moNOkultur** | September



# Gestern, heute, morgen: Tradition mit Zukunft

Aus Film & Münster  
wird »films«.

Der 15. März 2020 war ein einschneidender Tag für die Kinos in Münster. Denn von einem Tag auf den anderen mussten nicht nur die Leinwände dunkel bleiben, auch für die gut 150 Menschen, die in unterschiedlichsten Funktionen für die drei Lichtspielhäuser der Stadt arbeiteten, brach eine ungewisse Zeit an.

Und als im Juni letzten Jahres die Kinos unter starken Beschränkungen und immensen Schwierigkeiten wieder teilweise öffnen konnten, fehlte den Münsteraner Cineast\*innen immer noch etwas, das Jahrzehnte fester Bestandteil unserer Kinolandschaft war: Die Programmhefte KINOaktuell und Die Linse. Zu unsicher war die Lage, die sich fast wöchentlich änderte, zu groß waren die Verluste durch die Pandemie, zu hoch die Kosten diese beliebten Print-Produkte wieder in den Druck zu nehmen. Als sich die wirtschaftliche Lage gerade wieder begann aufzuhellen, schlug die zweite Welle erbarmungslos zu. Zweiter Lockdown, dieses Mal zur besten Kinojahreszeit, mit noch ungewisseren Konsequenzen.

Gut sechs Monate später ergeben sich erste Hoffnungsschimmer, Hilfsprogramme von Land und Bund



Die Väter von »KINOaktuell«:  
Chefredakteur Heinz-Gerd Rasner  
und Geschäftsführer Felix Esch  
1990 (Foto: R. Emmerich)

werden ins Leben gerufen, eine Öffnungsperspektive erscheint realistischer. Und so stellt sich die Frage: Endet die lange Tradition der Kinohefte in Münster oder wie kann sie erhalten und nachhaltig in die Zukunft übersetzt werden?

Münster ist schon lange eine besondere Kinostadt. Mit einer Vielzahl von Kinos verteilt über das Stadtgebiet und einer vielschichtigen, kulturell interessierten Bevölkerungsstruktur konnte

ein sehr breites Programm von Filmen aller Couleur angeboten werden. KINOaktuell-Gründer und Kinogeschäftsführer Felix Esch erinnert sich:

»So entstand die Idee, den Besucher\*innen eine Orientierungshilfe an die Hand zu geben und auch die Möglichkeit zu schaffen, besondere Filme, die uns Kinomachern sehr am Herzen lagen, hervorheben zu können.«

Ab 1983 entwickelte sich **KINOaktuell** aus einem zunächst zweiseitigen Programmflyer in Kooperation mit der »...nadann« zu einem 64-seitigen Wochenprogrammheft, das alle Filme auf Münsters Leinwänden enthielt und eine Auflage von bis zu 35.000 Exemp-

1.



2.



1. Die letzte »KINOaktuell« März 2020
2. Die erste »KINOaktuell« September 1983
3. Das letzte »Die Linse« März 2020

laren erreichte. In dieser Form war es einzigartig in Deutschland und festigte Münsters Ruf in der gesamten Kinobranche. Knapp 20 Jahre später erweiterte sich das Angebot an kinospezifischen Printmedien in der Stadt um das Monatsheft »**Die Linse**«, das das vielschichtige, ausgefallene und diverse Programmangebot des Cinema en detail abbildete. Doch die Probleme, mit denen sich viele Print-Publikationen in einer zunehmend digitalen Welt konfrontiert sehen, machten auch vor den Kinoheften nicht halt. Stagnierende Anzeigenverkäufe bei steigenden Kosten zeigten sich schon vor Corona, die Information über die aktuellen Spielzeiten verlagert sich naturgemäß immer mehr ins Netz und macht die Aktualität eines Wochenhefts immer weniger wichtig.

Aber der Gedanke, ein neues, hochwertiges und individuelles Kino-Magazin für Münster zu entwickeln, hielt sich hartnäckig in den Köpfen des Kino-Teams, sagt Geschäftsführer Ansgar Esch:

»Auch durch zahlreiches Feedback und Zuspruch unserer Gäste sind wir überzeugt, dass ein passendes Produkt für die Kinofans in unserer Stadt immer noch eine echte Relevanz hat.«

Denn auch heute noch muss sich Münsters Filmauswahl hinter keiner Großstadt verstecken. Das **Cinema & Kurbelkiste** bietet Arthouse und Programmkino

allerhöchster Qualität, nicht umsonst wurde es noch 2018 für das beste Programm Deutschlands vom Bund ausgezeichnet. Das **Schloßtheater** verbindet denkmalgeschützten 50er-Jahre-Charme mit einem ausgewählten Programm mit dem Schwerpunkt auf den europäischen Film. Das **Cineplex** bietet modernste Technik und Komfort für die Blockbuster-Fans. Dazu kommen **Festivals, Open Air Kinos vor dem Schloss und am Hawerkamp, die besonderen Programme des Linse e.V. und des filmclubs Münster, unzählige Sonderveranstaltungen, Live-Events, Besuche von Filmschaffenden** und vieles mehr. Fast 1.000 unterschiedliche Filme flimmern pro Jahr über die Leinwände der Domstadt.

Das neue **Kino-Monatsmagazin films** soll also die Tradition fortführen, es soll helfen, sich im breiten Filmangebot zu orientieren und die Chance bieten, Filmperlen zu entdecken und besondere Kinomomente zu erleben. Es soll auch einen Blick hinter die Kulissen werfen, das Lokale betonen, es wird nachhaltig im Münsterland gedruckt. Wie schon der Titel sagt: **Aus Film und Münster wird films.**

# Noch 'ne Runde

## Der Rausch

— ab 22.7. im Schloßtheater

Mit vier Europäischen Filmpreisen (*Bester Film, Beste Regie, Bestes Drehbuch, Bester Hauptdarsteller*) und dem Oscar für den Besten ausländischen Film kann sich das jüngste Werk dieses dänischen Dreamteams – Regisseur Thomas Vinterberg und Schauspieler Mads Mikkelsen (*Die Jagd*) – schmücken, und der größte Publikumserfolg des Jahres war der Film in seiner Heimat noch dazu – offensichtlich also die ideale Symbiose aus erfülltem künstlerischem Anspruch und Zuschauerinteresse. Ausgangspunkt der tragikomischen Sozialsatire war die steile, wissenschaftlich nicht fundierte These eines norwegischen Philosophen, dass der Mensch mit einem um 0,5 Promille zu niedrigen Blutalkoholgehalt geboren wird. Doch wenn man einerseits die befreiende Wirkung des Alkohols feiert, kann man gleichzeitig nicht leugnen, dass exzessives Trinken einen Menschen zerstört.

Früher war Martin einmal ein Lehrer aus Leidenschaft, konnte seine Klassen begeistern und inspirieren – heute sind nicht nur die Schüler von seinem fehlenden Enthusiasmus gelangweilt, auch seine Söhne nehmen ihn kaum noch zur Kenntnis. Und auch in Martins Ehe ist die Luft irgendwie raus. Seinen drei Freunden, die als am selben Gymnasium unterrichteten, geht es nicht viel besser. Bei einer feuchtfröhlichen Geburtstagsrunde diskutieren sie die Theorie



eines norwegischen Philosophen, nach der ein Mensch nur mit einem erhöhten Alkoholgehalt im Blut zu Bestleistungen fähig ist. Solch eine gewagte These muss überprüft werden. Die vier beschließen den Selbsttest zu machen und während der Arbeit einen konstanten Alkohol-Pegel zu halten. Soll nicht sogar Churchill den Zweiten Weltkrieg in einem permanenten Alkoholrausch gewonnen haben? Mit neuem Antrieb stürzen sich die vier in ihr geheimes Experiment. Die Wirkung lässt tatsächlich nicht lange auf sich warten – so oder so ...



**Druk / Another Round – Dänemark 2020 – Regie: Thomas Vinterberg – Drehbuch: Thomas Vinterberg & Tobias Lindholm – Kamera: Sturla Brandth Grøvlen – Mit Mads Mikkelsen (Martin), Thomas Bo Larsen (Tommy), Magnus Millang (Nikolaj), Lars Ranthe (Peter) u.a. – 112 Minuten**



»Der Film nähert sich auf humoristische und – in den Augen mancher – skandalöse Weise einem ernststen Thema. DER RAUSCH soll eine facettenreiche Geschichte erzählen, die gleichzeitig provoziert und unterhält, die zum Nachdenken anregt sowie uns zum Weinen und Lachen bringt. DER RAUSCH ist als Tribut an das Leben gedacht. Als eine Rückeroberung der irrationalen Weisheit, die den gesunden Menschenverstand ablegt und sich der Lebenslust hingibt ... wenn auch oft mit tödlichen Konsequenzen.«

— Thomas Vinterberg

»Mads Mikkelsen hat als Martin hier einen der Auftritte seines Lebens. Nicht nur, weil hier einmal seine Tanzausbildung zur Geltung kommt. Es ist eine Rolle ohne große Worte, fast alles spielt sich auf seinem Gesicht, in seiner Körperhaltung ab. Darin erzählt Mikkelsen so sensibel und nuanciert von der Krise einer Lebensmitte, vor allem aber mit so viel Einblick in die schwachen Seiten seiner Figur, wie man es nur selten bei männlichen Helden erlebt.«

— Barbara Schweizerhof in DIE ZEIT

»Man nehme ein Stück sicher inszenierte Tragikomödie, füge einen Schuss Mads Mikkelsen in Vintage-Form hinzu und man hat DER RAUSCH – einen berauschten Blick auf Midlife-Crisis.«

— rottentomatoes.com

»Kino, das auf erfrischende Weise provoziert und dank grossartiger Darsteller mitzureissen weiss. Dass er keinen pädagogischen Lehrfilm samt erhobenem Zeigefinger drehen wollte, demonstriert der Regisseur mit einem furiosen, bewusst provozierenden Finale.«

— Christopher Diekhaus, Cineman

»DER RAUSCH begeistert vor allem dann, wenn er die positiven Seiten des Rausches zelebriert – das Ergebnis ist eine der besten Buddy-Tragikomödien seit »Ganz oder gar nicht«.«

— Christoph Petersen, filmstarts.de

»Thomas Vinterberg ist noch nie davor zurückgeschreckt, sozialkritische Themen in durchaus anstrengend-zermürende Dramen zu verpacken und findet dabei immer auch diesen einen besonderen Dreh, um seine Inhalte eben nicht eindimensional-plakativ an den Zuschauer heranzutragen, sondern mannigfaltig und komplex.«

— Antje Wessels, Wessels Filmkritik

# Alles, was ich besitze, bin ich.

## Nomadland

— ab 1.7. im Cinema

— geplant ab 8.7. auch im Schloßtheater

Wenn wir an Nomaden denken, dann fallen uns zuerst durch Steppen, Wüsten oder Savannen ziehende Stämme in Afrika oder Asien ein, die nicht sesshaft sind, sondern auf der Suche nach neuen Weidegründen durchs Land ziehen. Eine moderne Form des Nomadentums gibt es aber auch in den Vereinigten Staaten von Amerika, mit Menschen, die ein Leben in ständiger Bewegung führen, entweder, weil sie dazu gezwungen sind oder es freiwillig tun. Das Sachbuch, auf dem dieser mit drei der wichtigsten Oscars (*Bester Film, Beste Regie und Beste Hauptdarstellerin*) ausgezeichnete Film beruht, hat den Untertitel »Surviving America in the 21st Century« und beschäftigt sich mit der wachsenden Zahl älterer Amerikaner, die nach der Rezession Anfang dieses Jahrhunderts zu Nichtsesshaften, zu Nomaden eben wurden, deren Heimat zumeist aus einem Van besteht, mit dem sie auf Arbeitssuche durch das Land ziehen.

Im Jahr 2011 muss Fern (Francis McDormand) aus der Kleinstadt Empire in Nevada mit zwei großen Verlusten fertig werden: Sie verliert ihren geliebten Ehemann, und die Fabrik, in der sie viele Jahre gearbeitet hat, muss schließen. Weil sie in ihren Heimatort keine Arbeit findet, verkauft sie alles, was sie besitzt, legt sich einen altersschwachen weißen Van zu und macht sich ohne großen Plan auf Arbeitssuche. Fern ist sich



on the road für keinen Job zu schade, sei es Toilettenputzen in einem Nationalpark oder als Weihnachts-Aushilfe Pakete in einem Amazon-Center packen. Das anfängliche Gefühl des Verlorenenseins weicht dabei allmählich trotz gelegentlicher Rückschläge immer mehr einem Bewusstsein von zunehmender Freiheit, und durch das ständige Zusammentreffen, Trennen und Wiedersehen mit anderen modernen Nomaden wird Fern Teil einer familiären Gemeinschaft, die ihr Halt und Zuversicht verleiht und die ihr einen ganz neuen Zugang zur Natur und zu dem gibt, was wirklich zählt im Leben ...

»Freedom's just another way for nothin' left to lose«, singt Janis Joplin in dem Song *Me and Bobby McGee*, und genau das ist auch Kernthema dieses berührenden, kritischen, schmerzhaften, tröstenden, schönen und poetisch-realistischen Films, der alles andere als verzweifeltes und jammervolles Elendskino ist, aber auch nicht leichtfertig romantisiert. Und mit all seinen Qualitäten ist NOMADLAND genau der richtige Film für alle, die nun monatelang sehnlich darauf gewartet haben, sich im dunklen Saal wieder einem überwältigenden Kinoerlebnis hingeben zu dürfen ...



**Nomadland – USA 2020 – Regie, Drehbuch & Schnitt: Chloé Zhao, nach dem Sachbuch »Nomaden der Arbeit« von Jessica Bruder – Kamera: Joshua James Richards – Musik: Ludovico Einaudi – Mit Frances McDormand (Fern), David Strathairn (Dave), Linda May (Linda), Charlene Swankie (Swankie), Bob Wells (Bob) u.a. – 108 Minuten**

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR 1. AUSGABE  
UND AUF EINEN GENUSSVOLLEN KINOSOMMER!



# Das gute Leben schmecken

Unsere köstlichen – vielfach veganen – Brote und Kuchen sind stadtbekannt. Wir backen sie mit kompromisslos biologischen Rohstoffen, Getreide aus dem Münsterland und einer ordentlichen Portion handwerklichem Wissen.



# cibaria

BioVollkornBäckerei



Am Mittelhafen 46 + Bremer Straße 56 · Münster  
... und auf den Märkten, im Naturkosthandel und in Biosupermärkten · cibaria.de



# O.k. mit KI

## Ich bin dein Mensch

— ab 1.7. im Cinema

— Donnerstag, 22.7., 14.30 Uhr im »Kino Kaffeeklatsch«

Regisseurin Maria Schrader hat zum zweiten Mal ein Drehbuch zusammen mit Jan Schomburg verfasst, mit dem sie bereits bei ihrem weltweit gefeierten Stefan-Zweig-Film *Vor der Morgenröte* zusammengearbeitet hat. Und auch ICH BIN DEIN MENSCH wird von der internationalen Presse in höchsten Tönen gelobt, als gelungene Mischung aus Drama und Komödie über die Liebe zu einem Roboter, die weit über das Muster einer landläufigen RomCom hinausgeht und sich Fragen der Sehnsucht, der Hoffnung und dem Wesen des Menschseins widmet. Und um es nicht zu vergessen: Dabei ungemein unterhaltsam auf eine unaufdringliche Weise ist. Hauptdarstellerin Maren Eggert wurde für ihre Rolle bei der letzten Berlinale mit dem *Silbernen Bären* ausgezeichnet.

Alma (Maren Eggert) ist ein Mensch, eine Frau aus Fleisch und Blut. Seit der Trennung von ihrem Partner lebt sie allein und verspürt keinerlei Sehnsucht, diesen Zustand zu ändern. Sie forscht als Wissenschaftlerin am berühmten Pergamon-Museum in Berlin, im Bereich der sumerischen Keilschriftfor-



schung hat sie sich mit ihrem Team einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Nichts läge der unsentimentalen Alma ferner als sich eine Maschine zuzulegen, die ausschließlich darauf programmiert ist, der perfekte Partner für sie zu sein. Aber als ihr Dekan sie um ein Gutachten bittet, willigt sie ein, drei Wochen lang mit Tom zu leben, einem Roboter, dessen selbstlernender Algorithmus nur einen Zweck hat: Sie glücklich zu machen. Tom (Dan Stevens aus *Die Schöne und das Biest*) ist kaum von einem richtigen Menschen zu unterscheiden. Er ist ein humanoider Roboter mit einem englischen Akzent, eine künstliche Intelligenz, deren Algorithmus ausschließlich darauf ausgerichtet ist, in einer glücklichen und harmonischen Beziehung zu Alma zu leben und sie zu einem ausgeglichenen, glücklichen Menschen zu machen. Seine anfänglich unbeholfen-peinlichen Versuche erreichen zwar zunächst eher das Gegenteil und Alma stellt ihn zum

Staubsauger in die Abstellkammer, doch die konstante Analyse von Almas Reaktionen und die entsprechende Anpassung seines Verhaltens lässt Tom immer tiefer in Almas wirkliche Sehnsüchte vordringen. Und das gefällt ihr sehr, ob sie nun will oder nicht ...

»Maria Schraders neuester Film ist ihr leichtester und charmantester.«  
— Ramon Zürcher, epd film

**Ich bin dein Mensch – D 2021 – Regie: Maria Schrader – Drehbuch: Jan Schomburg & Maria Schrader – Kamera: Benedict Neuenfels – Musik: Tobias Wagner – Mit Maren Eggert (Alma), Dan Stevens (Tom), Sandra Hüller (Angestellte beim Roboter-Hersteller), Hans Löw (Julian), Jürgen Tarrach (Dr. Stuber), Henriette Richter-Röhl (Steffi) u.a. – 104 Minuten**



Nach „Vor der Morgenröte“ und „Unorthodox“ der neue Film von Regisseurin MARIA SCHRADER

 **Silberner Bär**  
71. Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
Beste Schauspielerische Leistung  
in einer Hauptrolle

MAREN EGGERT DAN STEVENS SANDRA HÜLLER

„Ein raffiniertes  
Gedankenspiel mit  
Witz und Charme.“  
*heute journal*

# Ich bin dein Mensch

„Der lustigste  
deutsche Film seit  
TONI ERDMANN!“  
*Brigitte*



# Eine für alle, alle für keine

## Rosas Hochzeit

— geplant ab 8.7. im Schloßtheater

So wie die spanische Regisseurin Icíar Bollaín kann man auch Emanzipations-Kino machen: Mit klarem analytischen Kopf und gleichzeitig mit Humor und Sentiment. Das hat sie schon in *Öffne meine Augen* und *El Olivo – Der Olivenbaum* bewiesen, und sie demonstriert es mehr noch in dieser melancholischen Komödie über eine Frau, die immer für alle da ist, bis an den Rand der emotionalen und körperlichen Erschöpfung. Doch eines Tages ist auch für Rosa die rote Linie überschritten, und sie greift bei ihrem Befreiungsschlag zu einem raffinierten Trick, den ihr niemand zugetraut hätte.

Das Leben der 44-jährigen Rosa ist ein einziger Marathonlauf, denn neben ihrem Beruf als Kostümbildnerin wird sie von der gesamten Verwandtschaft und den Nachbarn vereinnahmt: da ist der gebrechliche Vater, der zum Arzt begleitet werden muss, da ist Rosas Teenager-Tochter Lidia, die Kinder des Bruders, die betreut werden müssen, da ist die Schwester, die eine Schulter zu Ausweinen braucht, da sind die Nachbarn, die ihr Haustiere und Pflanzen zur Pflege überlassen, wenn sie selbst in Urlaub fahren. Als ihr Vater auch noch verkündet, dass er bei Rosa einziehen will, reicht es endlich: Sie kündigt ihren Job, verlässt die Großstadt Valencia und zieht



in ihren Geburtsort am Meer, in dem ihre Mutter eine kleines Schneideratelier hatte. Das will Rosa nun weiterführen – und alle sind entsetzt und wollen sie davon abhalten. Aber Rosa hat noch ein As im Ärmel: Sie verkündet, dass sie heiraten wird. Wie bitte, wen denn? Niemand hatte davon etwas geahnt, nicht einmal ihr Freund. Aber mit einem Mann will Rosa ja auch gar nicht vor den Traualtar treten: Rosa will sich selbst heiraten! Heilige Muttergottes, geht denn das überhaupt? ...

»Eine Tragikomödie, die von der ersten bis zur letzten Szene mitten ins Herz trifft, unentrinnbar, perfekt auf allen Ebenen, kostbar, unterhaltsam, mitreißend, absurd, lustig und erschreckend, teuflisch glücklich. Wie das Leben selber ... Candela Peña ist spektakulär!«

— El País



**La boda de Rosa – Spanien/Frankreich 2020 – Regie: Icíar Bollaín – Drehbuch: Iciar Bolleín & Alicia Luna – Kamera: Sergi Gallardo & Beatriz Sastre – Musik: Vanessa Garde – Mit Candela Peña (Rosa), Sergi López (Armando), Nathalie Poza (Violeta), Ramón Barea (Antonio) u.a. – 97 Minuten**



ACADEMY AWARD\*-GEWINNER

CHRISTOPHER  
WALKEN



CHRISTINA RICCI ZACH BRAFF

PERCY

DAVID GEGEN GOLIATH –  
DER UNGLAUBLICHE  
ABER WAHRE KAMPF DES  
PERCY SCHMEISER

AB 1. JULI IM KINO!

MFA+

www.mfa-film.de

16

films — Neustart

# Percy gegen Goliath

Percy

— geplant ab 8.7. im Schloßtheater

Was für ein Name: Monsanto. Das klingt nach gottgewollt, heilsbringend, voll der Güte und Gnade. Aber über 100 Jahre lang stand dieser Name für die aggressivste Form des Saatgut-Imperialismus, der ausbeuterisch und skrupellos die Agrarwelt-Herrschaft anstrebte. Zwischen Genmais und Glyphosat, knallhartem Lobbyismus und einer Flut von Prozessen, gegen Kleinbauern und Konkurrenten, überall wurde der US-Konzern zum Inbegriff des Bösen auf den Feldern der Welt. Dieser auf Tatsachen beruhende Spielfilm erzählt die Geschichte eines kanadischen Farmers, der ohne es zu wollen ins Visier der Monsanto-Anwälte geriet und zum David im Kampf gegen den Agrar-Goliath wurde.

Percy Schmeiser (Christopher Walken) wird von dem Konzern Monsanto vorgeworfen, auf seinem Feld genetisch modifizierte Samen der Firma benutzt zu haben. Man hat sogar schon Proben genommen, die das bestätigten. Der Farmer holt sich Rat beim Anwalt Jackson Weaver (Zack Braff), der ihm nahelegt, sich mit Monsanto zu einigen und ein paar Tausend Dollar zu zahlen. Aber Schmeiser ist sich keiner Schuld bewusst. Er bestellt seit Jahrzehnten sein Feld mit den Samen der vorherigen Ernte. Entsprechend ist er bereit, gegen Monsanto vor Gericht zu ziehen. Was folgt, ist ein jahrelanger Kampf, der die Schmeisers an den Rand des finanziellen Ruins führt.

Ein amerikanischer Film hätte aus diesem Stoff ein dichtes Gerichts-drama gemacht. Die Abstecher vor Gericht sind hier jedoch nur kurze Mo-



mente. Es geht nicht um die Plädoyers, um die Zeugenbefragungen, um das Kleinklein eines Prozesses, sondern vielmehr um die essenzielle Frage, ob ein Konzern ein allgemeines Recht auf eine Pflanze haben kann. Natürlich hat Monsanto den Raps genetisch modifiziert, vielleicht auch verbessert, aber Pollen bewegen sich, Saatkörner fallen von Lastern, das Leben findet einen Weg. Darum ist der Fall des Kampfs von Percy Schmeiser (1931 – 2020) gegen den großen Konzern so wichtig und führte vor knapp 20 Jahren bis vor den obersten Gerichtshof in Kanada. Weil hier ein Präzedenzfall geschaffen wurde, der – das ist sicherlich kein Spoiler – zu Gunsten des kleinen Mannes entschieden wurde, das grundsätzliche Problem aber nicht aushebelt ...

**Percy – Kanada 2020 – Regie: Clark Johnson – Drehbuch: Garfield Lindsay Miller & Hilary Pryor – Kamera: Luc Montpellier – Musik: Steven MacKinnon – Mit Christopher Walken (Percy Schmeiser), Roberta Maxwell (Louise Schmeiser), Zach Braff (Jackson Weaver), Christina Ricci (Rebecca Salcau) u.a. – 95 Minuten**

# Thekenduell

## Nebenan

— geplant ab 15.7. im Schloßtheater

Das extrem spannende Regiedebüt des Schauspielers Daniel Brühl. Daniel Kehlmann (»Die Vermessung der Welt«) schrieb das Drehbuch, in dem es um die Urängste des Menschen, aber auch um brandaktuelle soziale und politische Themen geht: Gentrifizierung und soziale Ungerechtigkeit, Leistungsdruck und Versagensängste. Das Ganze ist eine Art Berliner-Eckkneipen-Kammerspiel, in dem Brühl und der großartige Peter Kurth sich ein zynisch-intelligentes Wortduell liefern.

Daniel ist ein Filmstar, er hat Erfolg, Geld und eine traumhafte Wohnung in Berlin. Dort lebt er mit seiner Frau, zwei kleinen Söhnen und dem Kindermädchen. Auch der Durchbruch in Hollywood scheint nicht mehr fern: Daniel soll in London für einen amerikanischen Superheldenfilm vorsprechen. Auf dem Weg zum Flughafen macht er in seiner Stammkneipe »Zur Brust« halt. Dort ist es vormittags ruhig, dort stören keine Fans, dort will er noch einmal seine Rolle lernen. Doch an der Theke sitzt ein fremder Mann: Bruno verwickelt Daniel in einen Small Talk. Er kennt nicht nur alle Filme des Schauspielers, er kennt sich auch erschreckend gut in Daniels Privatleben aus. Mit jeder Minute dieses seltsamen Gesprächs wächst Daniels Verwunderung. Und seine Angst ...



**Nebenan – Deutschland 2021 – Regie: Daniel Brühl – Drehbuch: Daniel Kehlmann, nach einer Idee von Daniel Brühl – Kamera: Jens Harant – Musik: Jakob Grunert & Moritz Friedrich – Mit Daniel Brühl (Daniel), Peter Kurth (Bruno), Rike Eckermann (Wirtin), Gode Benedix (Micha) u.a. – 90 Minuten**



# No dolce vita

## Vor mir der Süden

— ab 1.7. im Cinema

— So 4.7., 16.30 Uhr: Mit Regisseur Pepe Danquart  
Di 6.7., 16.00 Uhr: Kino mit Seniorenrat

1959 umrundete der Autorenfilmer Pier Paolo Pasolini die italienische Küste in einem klapprigen Fiat Millecento, sechzig Jahre später fährt der renommierte Regisseur und Drehbuchautor Pepe Danquart dieselbe Route ab. Wo früher der Massentourismus die Menschenströme durch die Ferienorte schleuste, überrennen nun Millionen Individualreisende die Schauplätze des historisch-mediterranen Italien. Wo einst Aufbau herrschte, strömen nun Waren und Dramen an die Küstenorte der Apennin-Halbinsel ...

**Vor mir der Süden – Deutschland 2020 – Regie und Drehbuch: Pepe Danquart – Kamera: Thomas Eirich-Schneider – Musik: Amiina – 117 Minuten**



# Das Ende des schönen Scheins

The Nest – Alles zu haben ist nie genug

— geplant im Juli in Münster

Das kennen wir ja zur Genüge: Eine Familie zieht in ein altes Haus mit fataler Vergangenheit und bedrohlicher Atmosphäre und wird durch unerklärliche Ereignisse in ihren Grundfesten erschüttert. Doch das englische Herrenhaus in diesem raffinierten, spannenden und tiefgründigen Psycho-Thriller, der nicht von ungefähr mehr als einmal an Kubricks *Shining* erinnert, ist unschuldig, denn der Horror, dem hier eine aus den USA zugezogene Familie in der englischen Provinz ausgesetzt wird, kommt aus ihnen selbst, von innen heraus. Und Jude Law als überforderter Familienvater, der in seinen jüngsten Filmen immer etwas unterfordert erschien, spielt hier eine der besten Rollen seiner Karriere.

Vor Jahren ist der englische Finanzmakler Rory O'Hara (Jude Law) in die USA gezogen. Jetzt, in den 80ern, hat er es zu einem gewissen Wohlstand, einer Frau und zwei Kindern gebracht. Doch vom New Yorker Mittelklasseleben will Rory sich nun verabschieden und zurück in seine Heimat ziehen, wo er sich bei seiner alten Londoner Firma mehr Chancen auf eine ganz große Karriere ausrechnet. Gegen den Willen seiner Frau Allison kauft er ein altes aristokratisches Anwesen in der Grafschaft Surrey. Allison's Einwände werden durch die Aussicht auf ein eigenes Gestüt für sie auf dem Gelände ausgeräumt, Handwerker beginnen mit dem Bau von Ställen, die Kinder



Samantha und Ben werden auf eine teure Privatschule geschickt, Rory zieht von seinem Arbeitszimmer aus die beruflichen Fäden. Doch irgendwann entdeckt Allison, dass kein Geld mehr auf dem Konto ist. Rory beruhigt sie mit dem Credo, in seiner Branche müsse man nicht reich sein, man müsse nur reich wirken. Also muss Allison auf ihre geheimen Ersparnisse zurückgreifen und schließlich sogar einen Job auf der Nachbarsfarm annehmen, um das verlogene Leben des schönen Scheins fortzuführen. Als sich aber auch die letzten Hoffnungen ihres Mannes auf den großen Finanzcoup in Luft auflösen, implodiert die Scheinwelt der O'Haras in einer einzigen selbstzerstörerischen Nacht des Schreckens ...

»In THE NEST geht es um Themen wie Männlichkeit, Geschlechterrollen, Familienstruktur. Und es geht auch um den amerikanischen Traum, indem eine Familie zu einer bestimmten Zeit und an einem ganz bestimmten Ort beleuchtet wird, ein einzigartiger Moment in der Geschichte als auch einer, der die Gegenwart widerspiegelt.«

— Regisseur Sean Durkin



**The Nest – Großbritannien 2020 – Regie & Drehbuch: Sean Durkin – Kamera: Mátyás Erdély – Musik: Richard Reed Parry – Mit Jude Law (Rory), Carrie Coon (Allison), Oona Roche (Samantha), Charlie Shotwell (Benjamin), Anne Reid (Rorys Mutter) u.a. – 103 Minuten**

# Flirrende Lovestory

Sommer 85

— ab 8.7. im Cinema

Frankreichs Meisterregisseur François Ozon (*Gelobt sei Gott; Frantz*), der als einer der wichtigsten Vertreter der »nouvelle« *Nouvelle Vague* gilt, präsentiert mit seinem 19. Spielfilm die Geschichte einer ersten großen Liebe zwischen zwei Teenagern im Sommer 1985.

Ein heißer Sommer in der Normandie: Der 16-jährige Alexis (Félix Lefebvre) verbringt die Ferien gemeinsam mit seinen Eltern in einem kleinen malerischen Örtchen an der Küste. Als ihn eines Tages ein überraschend aufziehendes Unwetter in seiner kleinen Segeljolle zum Kentern bringt, wird er wie durch ein Wunder von dem etwas älteren David (Benjamin Voisin) gerettet.

Eine große, besondere Sommerliebe nimmt ihren Anfang, doch nach wenigen Wochen wird das unbeschwertere Glück der beiden getrübt. Die Ereignisse überschlagen sich und Alexis muss ein letztes Versprechen einlösen ...



»Mit dem Newcomer-Duo Félix Lefebvre und Benjamin Voisin hat Ozon zwei leinwandpräsente Darsteller gefunden, die das Liebespaar mit Lässigkeit sowie der notwendigen Glaubwürdigkeit geben und zwischen denen die Chemie spürbar funktioniert. Ähnlich stimmig klingt der nostalgische Soundtrack von *The Cure* über *Bananarama* bis zu Rod Stewart. Zum guten Schluss darf der geläuterte Held noch eine neu gelernte Lebensweisheit zum Besten geben: »Das einzige, was zählt: Irgendwie Deiner Geschichte zu entkommen.««

— programmkino.de

**Été 85 – Frankreich 2020 – Regie: François Ozon – Drehbuch: François Ozon & Aidan Chambers – Mit Félix Lefebvre, Benjamin Voisin, Philippine Velge, Valeria Bruni-Tedeschi u.a. – 101 Minuten**

FÉLIX LEFEBVRE

BENJAMIN VOISIN



FESTIVAL DE CANNES  
OFFICIAL SELECTION  
2020

# SOMMER 85

EIN FILM VON  
FRANÇOIS OZON



CAPELIGHT  
PICTURES



AB 8. JULI IM KINO

# Goldener Bär Berlinale 2021

## Bad Luck Banging or Loony Porn

— ab 8.7. im Cinema

Lustvoll, zügellos, explizit: Emi und ihr Mann haben großartigen und ausschweifenden Sex. Leider auch auf Video. Ihr sehr privater Pornofilm gerät irgendwie ins Internet und geht viral. Weil Emi eine Lehrerin an einer renommierten Schule ist, haben darüber sehr viele Leute eine Meinung. Wahrheitsgrad egal, Begründung überflüssig. Von moralisch empört über aggressiv anklagend bis vulgär beleidigend ist alles dabei. Emi muss antreten zu einem Elternabend der besonderen Art. Sie macht sich auf den Weg durch die groteske Alltagsbrutalität auf den Straßen von Bukarest. Über diesen Porno möchte seltsamerweise niemand einen Shitstorm verbreiten. In der Hoffnung auf eine Verbündete stattet Emi der Schuldirektorin einen Besuch ab – doch weit gefehlt. Man muss doch den Eltern die Gelegenheit zur Aussprache geben.

Doch die »Debatte« gerät zum Tribunal – über einvernehmlichen Sex, Pornografie, die Nazis, Wahrheit, Bildungstheorie und vieles mehr. Emi verlebt einen wahrlich schrillen Abend zwischen archaischen Affekten und manischem Meinungsfuror. Die Lehrerin wird plötzlich nicht nur für ihr Sexleben verantwortlich gemacht, sondern auch für die rumänische Geschichte des 20. Jahrhunderts, die Psychologie der Kinder im Allgemeinen und für die Emanzipation natürlich auch. Die Moral der Elternschaft? Man ist sich einig, dass man in Kürze bald wieder anderer Meinung sein wird.



BAD LUCK BANGING OR LOONY PORN von Radu Jude (Mir ist es egal, wenn wir als Barbaren in die Geschichte eingehen) ist glückliches Fragment, Enzyklopädie unserer Zeit und die gnadenlose Versuchsanordnung einer völlig zersplitterten Gemeinschaft, die nur noch in der Feindseligkeit zusammenfinden kann. Der Regisseur treibt den Irrwitz auf die Spitze und lässt uns erahnen, zu welcher bitterböser Farce unsere Zeit geworden ist, die man den Untergang der Demokratie nennen könnte. Eine filmische Erfahrung zwischen totaler Finsternis und grell erleuchteter Humorzone ...

»Ein verdienter Sieg in einem starken Wettbewerb, denn Judes Satire über die Abgründe der Sozialen Medien, Cancel Culture und Corona trifft mit Witz und pointierter Beobachtung den Nerv der Zeit.«

— programmkino.de



**Babardeală cu bucluc sau porno balamuc – Tschechische Republik/Luxemburg/Rumänien/Kroatien – Regie & Drehbuch: Radu Jude – Kamera: Marius Panduru – Musik: Jura Ferina – Mit Katia Pascariu, Claudia Ieremia, Olimpia Mălai, Alexandru Potocean u.a. – 106 Minuten**



## Zweigeteilt

Proxima – Die Astronautin

— ab 1.7. im Cinema

Die junge Astronautin Sarah (Eva Green) will als erste Frau den Mars erforschen. Als sie für die einjährige Weltraummission Proxima ausgewählt wird, beginnt eine intensive Vorbereitung auf den Aufbruch ins All und den Abschied von der Erde. Nur eines kann sie nicht trainieren: den Abschied von ihrer kleinen Tochter Stella. Sarahs letzte Tage vor ihrem Flug ins All sind geprägt von dem Kampf, das Unvereinbare zusammen zu bringen: ihre Verantwortung für den Menschen, der ihr alles bedeutet und die unbedingte Hingabe an ihren Beruf.

Mit großer poetischer Kraft zeigt PROXIMA – DIE ASTRONAUTIN den Widerspruch zwischen Beruf und Familie als das, was er für viele Frauen jeden Tag ist: eine übermenschliche Aufgabe ...



**Proxima – Frankreich/Deutschland 2019 – Regie & Drehbuch:  
Alice Winocour – Mit Eva Green, Matt Dillon, Lars Eidinger,  
Sandra Hüller u.a. – 107 Minuten**

# Amerikanischer Traum

## Minari – wo wir Wurzeln schlagen

— ab 15.7. im Cinema

— Donnerstag, 8.7., 22.15 Uhr  
Vorpremiere beim Kamp-Flimmern Open-Air-Kino

— Donnerstag, 15.7., 20.00 Uhr  
OmU-Premiere mit anschließendem Online-Gespräch mit Regisseur Lee Isaac Chung und Podcast-Macher Frank Joung - Fragen können unter 0172 88 11 235 gestellt werden.

Jacob beschließt, mit seiner koreanisch-amerikanischen Familie aus Los Angeles auf eine kleine Farm in Arkansas zu ziehen. Während er die wilden Ozarks als das gelobte Land ansieht, fühlen sich seine Frau Monica und die Kinder David und Anne fremd in der neuen Heimat. Das Zusammenleben der Familie wird urplötzlich auf den Kopf gestellt, als die unglaublich schlaue, schlagfertige und liebevolle Großmutter Soonja ihre Heimat Korea verlässt und zu ihnen in die USA zieht. In ihrem neugierigen, aufmüpfigen Enkelsohn David findet Soonja mit der Zeit einen Verbündeten. Zusammen gelingt es ihnen, das magische Band zwischen den Familienmitgliedern trotz aller Rückschläge und Schwierigkeiten immer wieder neu zu knüpfen und ihnen dadurch den Weg in eine hoffnungsvolle gemeinsame Zukunft zu ebnen.

Der vierte Film des Regisseurs Lee Isaac Chung - benannt nach einem pfefferartigen koreanischen Gewürz, das über die bewundernswerte Eigenschaft verfügt, überall da zu gedeihen, wo man es pflanzt - ist ein zärtlicher, witziger und bewegender Film über



die Herausforderung, die eigene kulturelle und familiäre Verwurzelung mit der Suche nach der eigenen Identität in Einklang zu bringen. Eine Parabel über das Zusammenleben verschiedener Generationen, über den Mut, Widerstände zu überwinden und über das, was ein Zuhause wirklich ausmacht.

MINARI – WO WIR WURZELN SCHLAGEN gewann beim Sundance Film Festival 2020 sowohl den Großen Preis der Jury als auch den Publikumspreis. Seitdem konnte er in den USA zahlreiche weitere Nominierungen und Preise einsammeln, darunter gewann Youn Yuh-Jung in der Rolle der charakterstarken Großmutter als erst zweite asiatische und erste koreanische Schauspielerin den Oscar 2021 als *Beste Nebendarstellerin* ...

»Figuren, die so zärtlich und liebevoll zum Leben erweckt werden, wie man es sich immer wünschen würde im Kino.«

— Blickpunkt Film

**Minari – USA 2020 – Regie & Drehbuch: Lee Isaac Chung – Kamera: Lachlan Milne – Mit Steven Yeun, Yeri Hun, Alan Kim, Noel Kate Cho, Scott Haze, Youn Yuh-Jung, Will Patton u. a. – 116 Minuten**



**6 OSCAR®-NOMINIERUNGEN**  
U.A.  
BESTER FILM  
BESTE REGIE

# MINARI

WO WIR WURZELN SCHLAGEN

**OSCAR®**  
BESTE  
NEBENDARSTELLERIN  
YUH-JUNG YOUN

„Das ist genau der Film,  
den wir jetzt brauchen.“

LOS ANGELES TIMES

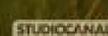


EIN FILM VON  
LEE ISAAC CHUNG  
STEVEN YEUN YE-RI HAN  
ALAN KIM NOEL CHO UND YUH-JUNG YOUN

A24 PRÄSENTIERT EIN PLAN B PRODUKTION „MINARI“ STEVEN YEUN YE-RI HAN ALAN KIM NOEL KATE CHO MIT YUH-JUNG YOUN UND WILL PATTON  
CASTING JULIA KIM, C.S.A. MIT EMILIE MOSSERI KOSTÜMBESORGERIN SUSANNA SONG PRODUKTIONSDIREKTOR YONG-OK LEE EDITOR HARRY YOON, ACE  
KAMERALEITENDY LACHLAN MILNE, ACS MZCS AUSSTATTUNGSLEITER PHILIPPOZZI BRAD PITT JOSH BACHOVE STEVEN YEUN  
PRODUZENTEN DEDE CARONER JEREMY KLEINER CHRISTINA OH, P.G.A. DISTRIBUIERT UND VERTEILT LEE ISAAC CHUNG  
©2020 A24 DISTRIBUTION, LLC. Alle Rechte vorbehalten.



www.MINARI-DERFILM.de /Prokino /Prokino



**SONDERVERANSTALTUNG AM 15. JULI**  
FILMVORFÜHRUNG UND DIGITALES LIVE-Q&A MIT DEM REGISSEUR

**AB 15. JULI IM KINO**

# Liebenswerte Tragikomödie

## Gaza mon amour

— ab 22.7. im Cinema

— Sonntag, 18.7., 13.00 Uhr: OmU-Vorpremiere

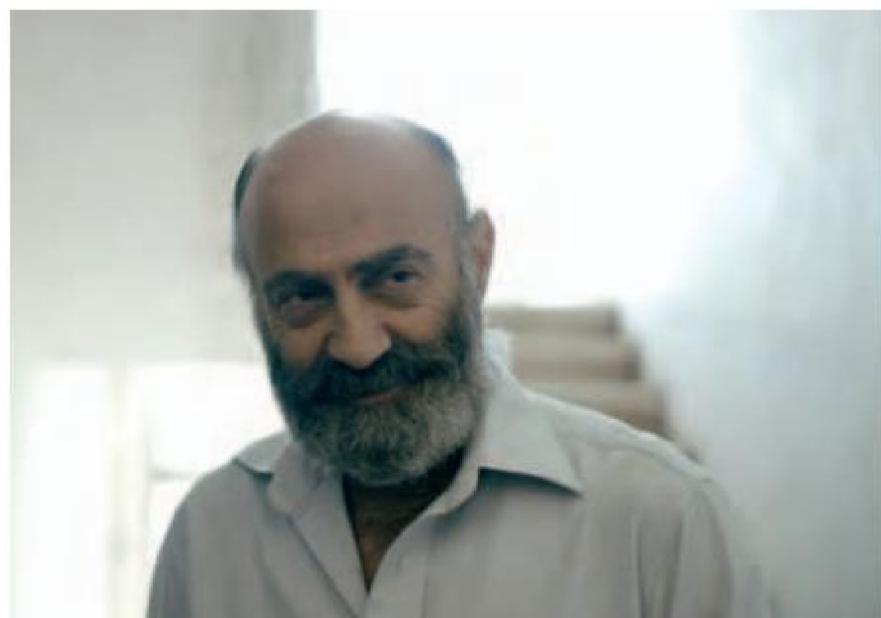
Der 60-jährige Junggeselle Issa führt ein ruhiges, einsames Leben als einfacher Fischer im Hafen von Gaza. Heimlich ist er in die Witwe Siham verliebt, die er täglich an ihrem Marktstand beobachtet, wo sie als Schneiderin arbeitet. Sein Liebeswerben verläuft allerdings so versteckt und langsam, dass sich kaum Fortschritt einstellt. Als ihm eines Tages ein ungewöhnlicher Fang ins Netz geht, ist es mit dem ruhigen Leben jedoch vorbei. Eine antike Apollo-Statue mit unübersehbarem erigiertem Penis stürzt den Fischer ins Chaos. Eine solch obszöne Figur ruft die Sittenpolizei des Gaza-Streifens auf den Plan. Issa muss einen Gang zulegen, um sich aus den Fängen der Behörden zu befreien und gleichzeitig endlich sein Liebesleben in den Griff bekommen.

In ihrem zweiten Film gelingt es den aus Palästina stammenden Zwillingen Arab und Tarzan Nasser mit ihrer einfachen Geschichte die gesellschaftspolitischen Themen zu streifen, die das Leben im Gazastreifen prägen: das wirtschaftliche Elend, Bombenangriffe, Angst und Unsicherheit. Doch GAZA MON AMOUR ist kein stilles Drama: in erster Linie ist der Film eine charmante, witzige Komödie über die große Kraft der späten Liebe. Die beiden Haupt-



darsteller agieren mit erstaunlicher Strahlkraft: die fabelhafte Hiam Abbas (*Lemon Tree*) und der knarzige Salim Daw (*Kiss Me Kosher*). Ein berührender, sympathischer Film, der schon das Festivalpublikum in Venedig und Toronto restlos begeisterte ...

»GAZA MON AMOUR begegnet seinen ersten Themen mit Leichtigkeit und Witz. Ein liebenswerter, charmanter Film, der zum Träumen einlädt und an die Macht der (späten) Liebe glaubt.«  
— programm kino.de



**Gaza mon amour** – Palästina/Frankreich/Deutschland/Portugal  
2020 – Regie und Drehbuch: Tarzan & Arab Nasser – Kamera:  
Christophe Graillet – Mit Salim Daw, Hiam Abbass, Maisa Abd  
Elhadi u.a. – 87 Minuten

„Ein lebendiges Bild des Lebens im Gazastreifen.“ SCREENDAILY

  
 MOSTRA INTERNAZIONALE  
 D'ARTE CINEMATOGRAFICA  
 LA BIENNALE DI VENEZIA 2020  
 Official Selection

غزة مونامور

NETPAC Award  
  
 Toronto International  
 Film Festival 2020

# GAZA MON AMOUR

MANCHMAL SIND DIE EINFACHSTEN GESCHICHTEN DIE SCHÖNSTEN



EIN FILM VON TARZAN & ARAB NASSER

[www.alamodefilm.de](http://www.alamodefilm.de)  /alamode.filme

FFA


 Die Bundesagentur für Kultur und Medien


 Hamburg  
 Filmkommission

RomaFilm

AlamodeFilm

AB 22. JULI IM KINO

„Sehr berührend aber  
auch wunderbar komisch“

3Sat Kulturzeit

EMILIA SCHÜLE  
GÜNTHER MARIA HALMER  
FABIAN HINRICHS  
ANNA STIEBLICH



# Die Vergesslichkeit der Eichhörnchen

ZIEGLER SWR arte MDR FFA

FILMWELTVERLEIHAGENTUR WWW.DIE-VERGESSLICHKEIT-DER-EICHHOERNCHEN.DE

AB 22. JULI  
IM KINO

## Das Familien-Spiel

Die Vergesslichkeit  
der Eichhörnchen

— ab 22.7. im Schloßtheater

— Sonntag, 25.7. um 19.00 Uhr: Besuch der Film-  
schaffenden Nadine Heinze und Marc Dietschreit

Die in Dülmen geborene Regisseurin Nadine Heinze und ihr Partner Marc Dietschreit haben ihren zweiten Spielfilm gedreht, ein gefühlsvolles Familiendrama mit hintergründigem Humor. Auf höchst unterhaltsame Weise ist hier nicht immer alles wie es scheint, nicht einmal die eigenen Vorurteile. Und wenn Wahrheiten auf den Tisch kommen, die bislang nicht ausgesprochen wurden, wenn Brüche und Verletzungen zu Tage treten, die unter der Oberfläche einer wohl jeden Familie schlummern – und die manchmal lieber vergessen sind –, dann ist das so traurig wie rührend, so schmerzhaft wie komisch.

Um Geld für ihre Familie daheim in der Ukraine zu verdienen, kommt Marija (Emilia Schüle) nach Deutschland. In seiner alten Villa soll sie sich rund um die Uhr um den an Demenz erkrankten Curt (Günther Maria Halmer) kümmern, einem früher erfolgreichem Geschäftsmann, Patriarch und Wortführer seiner Familie. Aber Marija landet im zwischenmenschlichen Minenfeld dieser deutschen Familie – deren fragile Dynamik sie nun, ganz unfreiwillig, gehörig durcheinander bringt ...



**Die Vergesslichkeit der Eichhörnchen – Deutschland 2021 –  
Regie und Drehbuch: Nadine Heinze & Marc Dietschreit –  
Kamera: Holly Fink – Musik: Daniel Sus & Can Erdogan –  
Mit Emilia Schüle (Marija), Günther Maria Halmer (Curt),  
Fabian Hinrichs (Philipp), Anna Stiebllich (Almut) u.a. –  
109 Minuten**

Stell Dir vor:

**DEINE BANK LIEBT KINO  
GENAUSO WIE DU.**

Als Genossenschaftsbank sind wir  
mehr als eine Bank. Wir sind Deine Bank.

**Fair. Gemeinsam. Transparent.**

**Sparda-Bank West eG**

Königsstraße 51-53, 48143 Münster

Telefon 0211 23 93 23 93

**Sparda-Bank**

Die Deine Bank.

## Business unusual

### Der Spion

— ab 1.7. im Cineplex

Der kalte Krieg (das Original, nicht die Putin-Neuaufgabe) ist vorbei, doch die Cold-War-Spy-Thriller sind noch immer in Mode, ob ihre Helden nun durch die Hölle gingen oder aus der Kälte kamen.

Nach der wahren Geschichte des englischen Geheimdienstmitarbeiters Greville Wynne (1919 – 1990): Benedict Cumberbatch, der britische Ausnahme-Darsteller seiner Generation, spielt einen Unternehmer, der aufgrund seiner mannigfaltigen Kontakte in den Ostblock vom Geheimdienst rekrutiert wird, Verbindung zu einem ehemaligen KGB-Direktor aufzunehmen, der den wegen seiner Impulsivität zur Gefahr für den Weltfrieden gewordenen sowjetischen Premierminister Nikita Khrushchev ausschalten will – und der die nötigen Informationen dazu besitzt.



Nach und nach freunden sich Wynne und Spitzel Penkovsky (Merab Ninidze) an. Doch als sich die Kubakrise weiter verschärft, wächst das Misstrauen aller Beteiligten und jeder muss für sich klären, auf welcher Seite er letztlich steht ...

**The Courier** – Großbritannien 2020 – Regie: Dominic Cooke – Drehbuch: Tom O'Connor – Kamera: Sean Bobbitt – Musik: Abel Korzeniowski – Mit Benedict Cumberbatch (Greville Wynne), Merab Ninidze (Oleg Penkovsky), Rachel Brosnahan (Emily Donovan), Jessie Buckley (Sheila) u.a. – 107 Minuten



# ( D I E L I N S E )



**Drehbuch Geschichte:**  
Auf das Leben - Jüdisch-deutsche  
Geschichte und Gegenwart im Film

## Simon sagt auf Wiedersehen zu seiner Vorhaut

— Mo 5.7., 18.30 Uhr im Cinema

Simon soll seine Vorhaut opfern. Sein Leben wird erschüttert, als er sich in die Rabbinerin verliebt ...

**Mit Einführung von Julian Deterding,  
Jüdische Hochschulgruppe »Hillel«**



**Drehbuch Geschichte:**  
Auf das Leben - Jüdisch-deutsche  
Geschichte und Gegenwart im Film

## Jüdisch leben heute. Aus dem Gemeindeleben in Münster

— So 11.7., 11.00 Uhr im Cinema

Jüdische Mitbürger\*innen erzählen von der Geschichte der Gemeinde, von Öffentlichkeitsarbeit, Gemeinschaft und davon wie die Gemeinde sich organisiert.



**Drehbuch Geschichte:**  
Auf das Leben - Jüdisch-deutsche  
Geschichte und Gegenwart im Film

## Kaddisch für einen Freund

— Mo 12.7., 18.30 Uhr im Cinema

Der 14-jährige Ali aus dem Libanon sucht in Berlin Anerkennung und bricht in die Wohnung seines russisch-jüdischen Nachbarn ein ...

**Mit Einführung von Kathrin Nolte**



**Leinwandbegegnungen**

## Her

— Mo 19.7., 18.00 Uhr im Cinema

Theodore verbringt die Abende allein mit Videospiele und Telefonsex. Als er ein personalisiertes Betriebssystem installiert, verliebt er sich in die Stimme der charmanten Samantha ...



**Drehbuch Geschichte:**  
Auf das Leben - Jüdisch-deutsche  
Geschichte und Gegenwart im Film

## Comedian Harmonists

— Mo 19.7., 18.30 Uhr im Cinema

Joseph Vilsmaiers Biopic über das legendäre A-Cappella-Ensemble: drei von ihnen waren Juden.

**Mit Einführung von Jens Effkemann,  
Volksbund Deutsche Kriegsgräber-  
fürsorge e.V. in Westfalen Lippe**



**Drehbuch Geschichte:**  
Auf das Leben - Jüdisch-deutsche  
Geschichte und Gegenwart im Film

## Regina Jonas Die erste Rabbinerin der Welt

— Mo 26.7., 18.30 Uhr im Cinema

Regina Jonas (1902 - 1944) ging als weltweit erste ordentlich ordinierte Rabbinerin in die Geschichte ein. 1944 wurde sie in Auschwitz ermordet. Dies ist ihre Geschichte.

**Mit Einführung von Dr. Julia Paulus**

# Verlustreicher Rückzug

## Wer wir sind und wer wir waren

— ab 29.7. im Schloßtheater

Der deutsche Titel des englischen Films *Hope Gap* klingt so, als hätten ihn schon sechs andere Filme oder Serien benutzt. Der Titel des Bühnenstücks von William Nicholson (*Shadowlands*), auf dem der Film basiert, spielt auf Napoleons desaströsen, verlustreichen Russlandfeldzug an, bei dem von einer halben Million Soldaten weniger als 50.000 Mann wieder nach Frankreich zurückkehrten: *The Retreat from Moscow*. Aber uns erwartet kein episches Schlachtengemälde, die gezeigten Kampfhandlungen finden viel mehr am Ende einer fast 30-jährigen Ehe statt, die der biedere Lehrer Edward (Bill Nighy) mit dem Geständnis einleitet, dass er sich von seiner Frau Grace (Annette Bening) trennen will. Edward Albee und Tom Stoppard lugen bei diesem verlustreichen „Retreat from Grace“ sichtbar durchs Fenster.

In ihrem wunderschönen, von traumhafter Natur umgebenen Haus im südenglischen Küstenstädtchen Seaford könnten Grace (Annette Bening) und Edward (Bill Nighy) eigentlich den Herbst ihres Lebens genießen. Doch nach 29 Ehejahren findet das Paar keinen gemeinsamen Nenner mehr. Grace vermisst Aufmerksamkeit und Empathie, Edward sehnt sich nach Ruhe und Toleranz. Laut wird es nur selten zwischen den beiden. Aber Gereiztheit und Spannung sind mit Händen zu greifen.



Ein wenig Abwechslung verspricht der Wochenendbesuch von Sohn Jamie (Josh O'Connor, *The Crown*). Der hat sich in letzter Zeit ziemlich rar gemacht. Die ewigen Streitereien gehen ihm genauso auf die Nerven wie die Fragen nach seinem Liebesleben. Jamie ist nicht zufällig hergekommen. Edward hat ihn unter einem Vorwand nach Hause gelotst. Der introvertierte Geschichtslehrer mit der morbiden Faszination an Napoleons Feldzug hat heimlich, still und leise beschlossen, seine Frau an diesem Sonntag zu verlassen. Während Grace in der Kirche sitzt, macht er den ahnungslosen Jamie zum Komplizen. Und so kommt es: Edward gesteht Grace so taktvoll wie möglich, aber so schonungslos wie nötig, dass er sie wegen einer anderen Frau verlassen wird. Grace hält das Ganze für einen schlechten Scherz. Als sie dann merkt, wie ernst es Edward ist, versucht sie ihn mit aller Macht umzustimmen. Aber Edward hat sich längst entschieden. Er will zu Angela ziehen, packt seinen Koffer und fährt davon. Gibt es noch Hoffnung? Schließlich flattern Grace die Scheidungspapiere ins Haus. Soll sie unterschreiben? Oder soll sie sich einfach weigern? So schnell gibt die willensstarke Frau nicht auf ...



**Hope Gap – Großbritannien 2019 – Regie und Drehbuch: William Nicholson, nach seinem Stück „The Retreat from Moscow“ – Kamera: Anna Valdez-Hanks – Musik: Alex Heffes – Mit Annette Bening (Grace), Bill Nighy (Edward), Josh O'Connor (Jamie), Sally Rogers (Angela) u.a. – 97 Minuten**

ANNETTE BENING

BILL NIGHY

JOSH O'CONNOR

# WER WIR SIND UND WER WIR WAREN

EIN FILM VON  
WILLIAM NICHOLSON

AB 29. JULI IM KINO

TORONTO  
INTERNATIONAL FILM  
FESTIVAL 2019

FILMFEST  
HAMBURG  
2020

CAMBRIDGE  
FILM FESTIVAL 2019

LONDON  
FILMFESTIVAL 2019

GEWINNER  
BCN FILM FEST BARCELONA 2020  
BESTER FILM

ORIGIN  
PICTURES

PRODIGENEST

SANPONS  
MEDIA

creative  
media  
investments

[www.WerWirSindUndWerWirWaren.de](http://www.WerWirSindUndWerWirWaren.de)

SCREEN  
YORKSHIRE

LIPSYNC

TNGIS

© IMMERSIVERSE LIMITED 2019. ALL RIGHTS RESERVED.

Schloßtheater

KINOKULTUR SEIT 1953

## MET OPERNFESTIVAL

Die Metropolitan Opera New York präsentiert ein Sommerfestival mit Aufzeichnungen der attraktivsten Werke des Opernrepertoires in Top-Besetzung!

Das Programm:

So 18. 7. Verdi **IL TROVATORE** (2015)

So 1. 8. Mozart **DIE ZAUBERFLÖTE** (2017)

So 15. 8. Gounod **ROMÉO ET JULIETTE** (2017)

So 29. 8. Mozart **Don Giovanni** (2016)

So 12. 9. Gershwin **PORGY AND BESS** (2020)

So 3. 10. **MET STARS IN CONCERT**

Jonas Kaufmann in Polling /

Joyce DiDonato in Bochum (2020)

**Jeweils sonntags um 12:30 Uhr  
im Schloßtheater**

MET OPERA  
Opernfestival  
IM KINO

CLASART  
CLASSIC

The Metropolitan  
Opera

# Mittzwanziger in Montreal

## Matthias & Maxime

— ab 29.7. im Cinema

Matthias und Maxime sind schon seit ihrer Kindheit beste Freunde und können sich gar nicht vorstellen, plötzlich getrennte Wege zu gehen. Doch das Erwachsenwerden bedeutet Veränderung. Maxime (Xavier Dolan) will nur noch raus aus Montreal, wo er sich mit seiner labilen Mutter (Anne Dorval) ständig in den Haaren liegt. Eine längere Auszeit in Australien soll ihm Luft verschaffen.

In den Tagen vor seiner Abreise ziehen Matthias und Maxime im Kreis ihrer Freunde von einer Party zur nächsten. Als eine ihrer Freundinnen, eine Filmstudentin, für ihren neuesten Kurzfilm noch zwei Schauspieler sucht, werden die beiden kurzerhand und nicht ganz gegen ihren Willen engagiert. Der Knackpunkt des Ganzen? Die beiden Freunde müssen sich vor der Kamera küssen und dies bringt alles ins Wanken. Plötzlich müssen der chaotische Bartender und der erfolgreiche Anwalt ihre Beziehung zueinander neu verhandeln. Denn ungeahnte und unterdrückte Gefühle erwachen, die die beiden vor Entscheidungen und Herausforderungen stellen, die unüberwindbar scheinen. Beide sind nach dem Kuss verwirrt und gehen auf unterschiedliche Weise mit den aufgeflamnten, mehr als nur freundschaftlichen Gefühlen um. Gerade weil er schon bald in Australien sein wird, verspürt Maxime zunehmend den Wunsch, Matthias um sich zu haben. Sein Freund wiederum, der ausgerechnet jetzt einen Karrieresprung machen



könnte, muss zwar häufiger an das Erlebte denken, will es zugleich aber beiseiteschieben und legt in der Folge ein immer aggressiveres Verhalten an den Tag.

Bittersüße Studie über Freundschaft, Aufbruch und Abschied: Nach einem unerwarteten Karriereknick kehrt Regie-Wunderkind Xavier Dolan mit seinem achten Werk zum Rezept seiner Erfolgsfilme zurück ...

»Abseits der Haupterzählung gelangen ihm dabei mehrere eindringliche Alltagsbeobachtungen, etwa zu den Unterschieden zwischen den Millennials und der nachfolgenden Generation. Besonders hervorzuheben sind sicherlich die Konfrontationen zwischen Maxime und seiner Mutter. Ein Aspekt, der sich wie ein roter Faden durch das bisherige Schaffen des kanadischen Filmemachers zieht und einmal mehr für schmerzhaft-aufreibende Momente gut ist.«

— programm kino.de

**Matthias et Maxime – Kanada 2019 – Regie & Drehbuch: Xavier Dolan – Kamera: André Turpin – Mit Gabriel D'Almeida Freitas, Xavier Dolan, Pier-Luc Funk, Samuel Gauthier u.a. – 119 Minuten**





FESTIVAL DE CANNES  
FILMFEST HAMBURG  
CINE MIEN

DER NEUE FILM VON XAVIER DOLAN  
**MATTHIAS & MAXIME**  
AB 29. JULI IM KINO!

Das Regierunderkind Xavier Dolan ist zurück! Als sich Matthias und Maxime für einen Studentenfilm vor der Kamera küssen müssen, gerät ihr Leben plötzlich ins Wanken. Unentdeckte und unterdrückte Gefühle erwachen, die die Sandkastenfreunde vor scheinbar unüberwindbare Herausforderungen stellen...

Mehr Informationen: [www.cinemien.de](http://www.cinemien.de)



Münsteraner Wochen gegen Rassismus 2021

## Intersektioneller, medienpädagogischer Workshop zu Repräsentation(en) in Kinderfilmen

**Nachholtermin: Mi, 14. Juli**  
**10:30 – 13:00 Uhr (7-11 Jahre)**  
**14:00 – 16:30 Uhr (12-16 Jahre)**

Ort: *neben\*an* beim Cinema,  
Warendorfer Str. 45, 48155 Münster

Zielgruppe: BIPoC, Sinti\*zze,  
Rom\*nja, Jüdinnen\*Juden

Kontakt: [info@cinema-muenster.de](mailto:info@cinema-muenster.de),  
Tel.: 0251-30307

Teilnahme + Getränke kostenlos.

max. 15 Teilnehmer\*innen

Anmeldung erforderlich unter  
[info@cinema-muenster.de](mailto:info@cinema-muenster.de)

Als Kino in Münster sehen wir unseren Bildungsauftrag in der Kulturbranche als einen intersektionellen Auftrag. In Anlehnung an das städtische Migrationsleitbild im Handlungsfeld Kultur bieten wir innerhalb der **Münsteraner Wochen gegen Rassismus** einen medienpädagogischen, rassismuskritischen **Workshop für junge und jugendliche BI\_PoC** an.

Ziel ist es, den Teilnehmenden einen Raum zu geben, sich über Rollenbilder, Repräsentation(en), Diskriminierung, Vorurteile und Rassismus auszutauschen und sich mit kreativen Methoden mit dem Thema auf empowernde Weise auseinanderzusetzen. Auch Geschlechterstereotype werden hierbei thematisiert.

Die Kinder und Jugendlichen sollen im Anschluss mit einem geschärften, rassismuskritischen Auge Filme schauen und Feedback zu angebotenen Filmen geben können. Die Workshops sollen einen safer space für Kinder und Jugendliche mit Rassismuserfahrungen bieten und werden von einer Schwarzen Frau und einem Mann of Color angeboten.



in Kooperation mit





# MET OPERA

## Opernfestival IM KINO



CLASART  
CLASSIC  
in LEONINE  
www.metimkino.de

YouTube /METimKino Facebook /METimKino

The Met Live in HD series is made possible by a generous grant from its founding sponsor

NEUBAUER FAMILY  
FOUNDATION

Digital support of The Met Live in HD is provided by

Bloomberg  
Philanthropies

The Met Live in HD series is supported by

ROLEX

The HD broadcasts are supported by

Toll Brothers

The Met  
ropolitan  
Opera **HD LIVE  
ENCORE**

**Sparda-Bank**

# SOMMERNACHTS KINO 2021

**OPEN AIR** vor dem münsterschen Schloss  
vom 20. Juli bis zum 5. August 2021

DI 20.7. NOMADLAND // MI 21.7. BANG BOOM BANG // DO 22.7. DAS PERFEKTE GEHEIMNIS  
FR 23.7. FAST & FURIOUS 9 // SA 24.7. BOHEMIAN RHAPSODY // SO 25.7. DIE CROODS – ALLES AUF ANFANG  
MO 26.7. SNEAK PREVIEW // DI 27.7. PREVIEW: DER HOCHZEITSSCHNEIDER VON ATHEN  
MI 28.7. PREVIEW: CASH TRUCK // DO 29.7. EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR CLASSICS // FR 30.7. MAMMA MIA!  
SA 31.1. NIGHTLIFE // SO 1.8. JIM KNOPF UND DIE WILDE 13 // MO 2.8. SNEAK PREVIEW  
DI 3.8. TBA // MI 4.8. CINELIVE – DIE SOMMER KINO SHOW TOUR // DO 5.8. TBA

**VORVERKAUF NUR ONLINE UNTER  
WWW.SOMMERNACHTSKINO-MS.DE**

DIE BEI DER BUCHUNG ANGEGEBENE UHRZEIT IST DIE EINLASSZEIT,  
PROGRAMMBEGINN BEI AUSREICHENDER DUNKELHEIT.  
EINTRITT: **10 €** / CINELIVE: **15 €** / SNEAK PREVIEW UND U16: **8,50 €**

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. Keine Rücknahme von im VVK erworbenen Karten möglich.  
Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet.

# Sommernachtskino

vom 20. Juli bis zum 5. August 2021



## Nomadland

— Di 20.7. vor dem Schloss (s. S. 10)

## Fast & Furious 9

— Fr 23.7. vor dem Schloss (s. S. 66)

## Die Croods – Alles auf Anfang

— Sa 25.7. vor dem Schloss (s. S. 46)



## Bohemian Rhapsody

— Sa 24.7. vor dem Schloss

Zwei *Golden Globes* und vier *Oscars* gab es für das herausragende Biopic mit Rami Malek als *Queen*-Frontmann Freddie Mercury, der mit seiner Stimme, seiner Ausstrahlung und exhibitionistischen Live-Performances das Publikum wie kein zweiter in seinen Bann ziehen konnte ...



## Bang Boom Bang

— Mi 21.7. vor dem Schloss

Peter Thorwarts unkaputtbarer Ruhrpott-Kultfilm mit Oliver »Keek« Korittke, Martin Semmelrogge, Ralf Richter, Til Schweiger & Co.! Dauerkiffer Keek steht unter Stress, denn sein ehemaliger Partner ist gerade aus dem Knast abgehauen, und Keek schuldet ihm noch jede Menge Kohle ...



## Das perfekte Geheimnis

— Do 22.7. vor dem Schloss

Der Komödienhit von Bora Dagtekin (*Fack Ju Göhte*) mit Elyas M'Barek, Florian David Fitz, Jella Haase, Karoline Herfurth, Frederick Lau, Wotan Wilke Möhring und Jessica Schwarz, die nach einer Dinner-Party ihre Handys auf den Tisch legen, um jede Nachricht öffentlich zu machen ...



## Sneak Preview (2x)

— Mo 26.7. + Mo 2. 8. vor dem Schloss

»Denn sie wissen nicht, was sie sehen!« – montags pilgern Münsters Film-Freaks ins CINEPLEX, um sich einen Film anzusehen, über den morgen vielleicht jeder spricht. Auch beim diesjährigen Open-Air-Kino vor dem Schloss findet das kultige Event wieder zweimal unter freiem Himmel statt ...



## Der Hochzeits- schneider von Athen

— Di 27.7. vor dem Schloss

Als Nikos, einem Schneider alter Schule, der Bankrott droht, baut er sich einen fahrbaren Stand und beginnt, Brautkleider zu nähen – was sich als sehr einträgliches Geschäft erweist! Die hübsche, aber verheiratete Nachbarin Olga berät ihn mit wachsender Leidenschaft bei der Hochzeitsmode ...

# Sommernachtskino

vom 20. Juli bis zum 5. August 2021



## Cash Truck

— Mi 28.7. vor dem Schloss

Der verschlossene Einzelgänger »H« (Jason Statham) ist neu in einem Geldtransport-Unternehmen, das regelmäßig Millionen von Dollar durch Los Angeles fährt. Als sein Team bei seinem ersten Einsatz überfallen wird, setzt er die Gangster allein außer Gefecht. Doch »H« hütet ein Geheimnis ...



## European Outdoor Film Tour Classics

— Do 29.7. vor dem Schloss

Eine spektakuläre Auswahl der besten Outdoor- und Extremsportfilme aus 20 Jahren: Ein eisiges Abenteuer auf Baffin Island, ein kirgisischer Biketrip, zirkusreifes B.A.S.E. Jumping, eisige Strände am Polarkreis, Kajaken im mexikanischen Dschungel und zu Fuß durchs Reich der Mitte ...



## Mamma Mia!

— Fr 30.7. vor dem Schloss

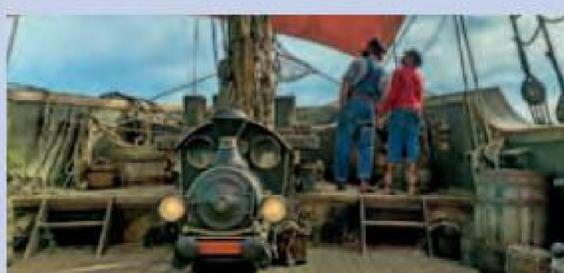
Der ABBA-Musical-Feelgood-Hit: Auf einer griechischen Insel betreiben Donna (Meryl Streep) und Sophie (Amanda Seyfried) ein Hotel. Zu ihrer Hochzeit will die 20-Jährige endlich ihren toteschwiegene Vater kennenlernen und lädt heimlich die drei möglichen Erzeuger ein ...



## Nightlife

— Sa 31.7. vor dem Schloss

Milo (Elyas M'Barek) und Renzo (Frederick Lau) arbeiten als Barkeeper täglich bis zum Morgen grauen. In der Nacht, in der Milo das erste Date mit der Frau seines Lebens (Palina Rojinski) hat, verwickelt Renzo ihn in eine lebensgefährliche Geschichte um Kokain und russische Gangster ...



## Jim Knopf und die Wilde 13

— So 1. 8. vor dem Schloss

Das zweite Filmabenteuer nach den Büchern von Michael Ende mit Jim Knopf (Solomon Gordon) und Lukas dem Lokomotivführer (Henning Baum): Die Piratenbande »Die Wilde 13« hat erfahren, dass der Drache Frau Malzahn besiegt worden ist, und will dafür nun Rache nehmen ...



## Cinelive – Die Sommer Kino Show Tour

— Mi 4.8. vor dem Schloss

Cinelive ist eine 100-Minuten-Mix-Show mit Beiträgen aus den Bereichen Kurzfilm, Poetry Slam, Musik und Reisejournalismus. In Münster dabei: Singer/Songwriter Dan O'Clock mit seiner unplugged Showband, die Spoken-Word-Artistin und Autorin Jule Weber, moderiert von Klaus Eschmann ...

## Lügen & Wahrheiten

### Quo Vadis, Aida?

Der Oscar-nominierte QUO VADIS, AIDA? erzählt von nur wenigen dramatischen Tagen im Leben einer Frau, deren Schicksal für das einer ganzen Generation von Frauen steht, die den Krieg in Bosnien überlebt haben. Im Juli 2020 jährte sich das Massaker von Srebrenica zum 25. Mal und bis heute erscheint es unbegreiflich, dass es vor den Augen der Staatengemeinschaft, mitten in Europa, zu einem solchen Genozid kommen konnte ...



**Quo Vadis, Aida?** – Bosnien und Herzegowina, Österreich, Rumänien, Niederlande, Deutschland, Polen, Frankreich, Norwegen 2020 – Regie & Drehbuch: Jasmila Žbanić – Kamera: Christine A. Maier – ab 12 J. – 104 Minuten

## Sensibles Plädoyer

### Futur drei

In seinem autobiographischen Regiedebüt erzählt Faraz Shariat authentisch und zugleich wunderbar überhöht vom queeren Heranwachsen eines Einwanderersohns in Deutschland – und liefert damit einen Gegenentwurf zu einem konventionellen deutschen Kino, in dem post-migrantische Erlebnisse und Geschichten von Einwanderern und ihrer Familien allzu oft ausgeschlossen oder misrepräsentiert werden. FUTUR DREI wurde beim *First Steps Award 2019* als Bester Spielfilm ausgezeichnet ...



**Deutschland 2020** – Regie & Drehbuch: Faraz Shariat – Mit Benjamin Radjaipour, Banafshe Hourmazdi, Eidin Jalali u.a. – ab 16 J. – 92 Minuten

# KAMP FLIMMERN

Open Air Kino am Hawerkamp  
Den ganzen Sommer lang  
Jeden Donnerstag

Kartenvorverkauf online 10 €.  
Einlass 60 Minuten vor Filmbeginn.  
Getränke günstig vor Ort.  
Weitere Infos und Corona-Regeln  
unter [www.kampflimmern.de](http://www.kampflimmern.de)

24. JUNI INTO THE STORM\*  
\*In Kooperation mit Surf Film Nacht
1. JULI POSSESSOR (PREMIERE) FSK 18
8. JULI MINARI (VORPREMIERE) FSK 6
15. JULI DER RAUSCH (VORPREMIERE) FSK 12
22. JULI QUO VADIS, AIDA? (VORPREMIERE) FSK 12
29. JULI FUTUR DREI FSK 16
5. AUGUST DER MANN, DER SEINE HAUT VERKAUFTE (VORPREMIERE) FSK 12
12. AUGUST SHANE (VORPREMIERE)\* FSK 12  
\*In Kooperation mit Gleis 22
19. AUGUST CORPUS CHRISTI FSK 16
26. AUGUST ARTHOUSE SNEAK
2. SEPTEMBER IVIEWIE IVIE (VORPREMIERE) FSK 12  
MIT REGISSEURIN SARAH BLASSKIEWITZ
9. SEPTEMBER PUBLIKUMSWUNSCHFILM

Filmbeginn: ab ca. ■ 22:15 ■ 22:00  
■ 21:30 ■ 21:00 ■ 20:45

# Salmei, Dalmei, Adomei

## Catweazle

— ab 1. 7. im Cineplex

Otto Waalkes, auch mit fast 73 Jahren immer noch der quirlige Irrwisch und unverwüstliche Kindskopf, schlüpft hier mit verfilzter Mähne und Ziegenbart in eine angemessene »Altersrolle« – den mittelalterlichen Magier Catweazle, den es in die verwirrende Gegenwart verschlagen hat und der mit Hilfe eines zwölfjährigen Jungen (Julius Weckauf aus *Der Junge muss an die frische Luft*) den Zivilisationsschock zu überstehen lernt. Dem Team um Regisseur Sven Unterwaldt (Waalkes-erprobt durch *7 Zwerge - Männer allein im Wald* und *Otto's Eleven*) gelang es, die britische Schwarzweiß-TV-Serie aus den 70er Jahren gagtechnisch auf den neuesten Stand zu bringen, ohne dabei den Charme des Originals zu beschädigen.

Auf der Flucht vor den Kriegern des Fürsten Morderich, den er durch seinen faulen Zauber erzürnt hat, springt der Hexenmeister Catweazle im Jahr 1020 von einer Zinne der Burg Derwitte ins Dunkel des Waldes. Erfreut stellt er fest, dass er aufgrund seiner bewährten Zauberformel »Salmei, Dalmei, Adomei« unversehrt geblieben ist. Allerdings ist ihm sein mächtiger Zauberstab Anwandur abhanden gekommen, und außerdem hat er einen Zeitsprung von exakt 1.000 Jahren vollführt und befindet sich jetzt im Jahr 2020 mit all seinen für den alten Zausel magischen Wunderdingen wie der »eingefangenen Sonne« (eine elektrische Glühbirne) oder einer »warmen



Quelle im Haus« (eine Badewanne). Sein Zauberstab wurde von dem zwölfjährigen Benny im Wald gefunden, und der hat sogleich ein Photo davon an die Firma »Arts & Facts« geschickt, um das offensichtlich antike Teil schätzen zu lassen. Und ehe der Junge den Zauberstab dem verzweifelten Catweazle zurückgeben kann, wandert das Artefakt von Hand zu Hand und landet schließlich in den gierigen Fingern der Kunsthändlerin Dr. Metzler (Katja Riemann), die damit reich und weltberühmt werden will. Werden Benny und Catweazle den Zauberstab rechtzeitig wieder in ihren Besitz bringen, damit der Magier in seine Zeit zurückkehren und eine Katastrophe verhindern kann? Salmei, Dalmei, Adomei ...

»Für mich ist dies ein Film über grenzenlose Freundschaft, die alle Barrieren überwindet, alle Unterschiede des Alters, der Herkunft und der Weltanschauung. Magisch, mittelalterlich, megamäßig!«

— Otto Waalkes



**Catweazle – Deutschland 2020 – Regie: Sven Unterwaldt – Drehbuch: Otto Waalkes, Bernd Eilert, Claudius Pläging & Sven Unterwaldt – Kamera: Bernhard Jasper – Musik: Philipp Noll – Mit Otto Waalkes (Catweazle), Julius Weckauf (Benny Lenz), Katja Riemann (Dr. Metzler), Henning Baum (Robert Lenz), Gloria Terzic (Lisa), Milan Peschel (Hofmarschall) u.a. – 92 Minuten**

OTTO WAALKES JULIUS WECKAUF KATJA RIEMANN HENNING BAUM GLORIA TERZIC MILAN UND PESCHEL

WAS DIE WELT  
JETZT BRAUCHT,  
IST EIN BISSCHEN  
MEHR MAGIE!



OTTO IST

# CATWEAZLE

EIN FILM VON SVEN UNTERWALDT



SevenPictures



Film und Medien  
Stiftung NRW

[WWW.CATWEAZLEDERFILM.DE](http://www.CATWEAZLEDERFILM.DE)

medienboard  
Berlin/Brandenburg

FFA



Die Deutsche Filmkommission  
für Kino und Fernsehen

TOBIS

© 2021 TOBIS FILMPRODUKTION GMBH, WATT FILM GMBH & CO. KG UND SEVENPICTURES FILM GMBH

JETZT IM KINO

# Familie hält zusammen

## Peter Hase 2: Ein Hase macht sich vom Acker

— ab 1. 7. im Cineplex

Der liebenswerte, schelmische Hase Peter ist wieder zurück! Bea, Thomas und die Hasen haben eine glückliche Patchwork-Familie gegründet, aber auch wenn er sich redlich bemüht, gelingt es Peter nicht, seinen Ruf als kleiner Schlawiner loszuwerden. Als er sich auf ein Abenteuer außerhalb des Gartens einlässt, findet er sich in einer Umgebung wieder, wo seine spitzbübische Art gut ankommt. Aber als seine Familie alles riskiert, um ihn wiederzufinden, muss Peter sich selbst fragen, was für ein Hase er sein will.

Nach der Hochzeit von Bea und Thomas McGregor (Rose Byrne & Domhnall Gleeson) mit all ihren Freunden, Menschen und Tieren, arbeiten die beiden weiter an den Kinderbüchern über Peter, Mopsy und Flopsy. Bei einem ersten Treffen präsentiert ihnen der Verleger Nigel Basil-Jones seinen Marketingplan, er hat sogar Ideen zu einem Peter Hase-Film, in dem Peter einen richtigen Schurken spielt.

Peter (im Deutschen mit der Stimme von Christoph Maria Herbst) verlässt bestürzt die Gruppe und geht in die Stadt, wo er ein älteres Kaninchen namens Barnabas trifft, doch sie werden dummerweise von Tierfängern gefangen und in ein Tierheim gebracht. Ein kleines Mädchen nimmt sie auf und setzt sie in einen Käfig. Zum Glück schaffen sie es, sich mit Hilfe von Barnabas' Gang zu befreien.



Am nächsten Tag trifft sich die neu eingeschworene Truppe wieder, und Barnabas erzählt von seinem großen Plan: Auf dem Bauernmarkt will er mit den anderen große Mengen Trockenfrüchte rauben.

Der Coup gelingt, doch dann werden alle Tiere von den Mitarbeitern des Tierheims eingefangen, nur Peter kann wieder entkommen. Er erkennt, dass Barnabas ihn und seine Freunde benutzt hat. Jetzt stecken die anderen in einem großen Schlamassel! Peter fühlt sich schrecklich und bittet Thomas, ihm zu helfen, seine Freunde wiederzufinden.

Jetzt beginnt das größte Abenteuer. Am Ende, so viel sei verraten, wird alles gut. Und Peter Hase erkennt schließlich, dass es besser ist, auf diejenigen zu hören, die ihn lieben ...



**Peter Rabbit 2: The Runaway – USA 2020 – Regie: Will Gluck – Drehbuch: Will Gluck & Patrick Burleigh, nach den Büchern von Beatrix Potter – Kamera: Peter Menzies Jr. – Musik: Dominic Lewis – Mit Domhnall Gleeson (Thomas), Rose Byrne (Bea), David Oyelowo (Nigel Basil-Jones) u.a. – Im Deutschen mit den Stimmen von Christoph Maria Herbst, Heike Makatsch, Jessica Schwarz, Anja Kling u.a. – 90 Minuten**

DER GARTEN WAR ERST DER ANFANG



# PETER HASE 2

MIT DEN STIMMEN VON  
**CHRISTOPH MARIA HERBST**  
 HEIKE **MAKATSCH**  
 JESSICA **SCHWARZ**  
 ANJA **KLING**

EIN HASE MACHT SICH VOM ACKER

COLUMBIA PICTURES PRÄSENTIERT IN ZUSAMMENARBEIT MIT 20 ENTERTAINMENT UND MARC EINE ANIMAL LOGIC ENTERTAINMENT / OLIVE BRIDGE ENTERTAINMENT PRODUKTION  
 EIN WILL GLUCK FILM "PETER RABBIT™ 2: THE RUNAWAY" ROSE BYRNE DOMINALE GLEESON DAVID OYELOWO MUSIK WENDE CROWLEY MITT DOMINIC LEWIS  
 REGIE LIZZY GARDINER DREHBUCH MATT VILLA ACE ACE PRODUZENTEN ROGER FORD SCENARIEN PETER MENZIES, JR. ACS EXECUTIVE PRODUCERS BOGUS BELGRAD JUDI HILDEBRAND CATHERINE BISHOP  
 EMMA TOPPING THOMAS MERRINGTON JONATHAN HLUDZINSKI DIRECTION WILL GLUCK & PATRICK BURLEIGH PRODUZENTEN WILL GLUCK ZAHEN WALBANDIAN MIT WILL GLUCK

**NUR IM KINO SONY** COLUMBIA PICTURES 1

## Von der Höhle ins Baumhaus

Die Croods – alles auf Anfang

— ab 8. 7. im Cineplex

Als wir die Croods vor ein paar Jahren zum ersten Mal trafen, wurden die Dreamworks-Steinzeitmenschen gerade von einem harten Schicksalsschlag getroffen: Ein Erdbeben hatte ihre Höhle zum Einsturz gebracht, die bis dahin für den ängstlichen Familienvater Grug das Überleben vor den Gefahren der Außenwelt garantierte.

Doch die gewitzte Tochter Eep und der Steinzeit-Tarzan Guy sorgten dafür, daß die Croods sich anpassen konnten. Doch nun muss sich der Clan wegen einer Verschiebung der Erdplatten wieder einen neuen Lebensraum suchen – und dabei landen die Croods bei der Familie Bessermann. Die Bessermanns schauen etwas von oben herab auf die rückständigen Croods



(»Ich dachte, Höhlenmenschen seien längst ausgestorben!«), und den Croods sind die prähistorischen Yuppies nicht geheuer. Doch die beiden Sippen leben von nun an zusammen, weil sie begriffen haben, dass sie nur gemeinsam überleben können ...

**Die Croods – Alles auf Anfang – USA 2020 Regie: Joel Crawford – Drehbuch: Kirk DeMicco & Chris Sanders – 96 Minuten**

**CINEPLEX**  
MÜNSTER

**POLNISCHE KOMÖDIE**

## DRUGA POŁOWA

Wir zeigen die romantische Fußball-Komödie  
in Polnisch mit englischen Untertiteln  
*Polski z angielskimi napisami!*

Als die junge Doktorin Magda den gutaussenhenden, mysteriösen Journalisten Mateusz kennenlernt, gibt es ein Problem: Magda ist die Tochter des polnischen Nationaltrainers, mit dem Mateusz schon lange im Clinch liegt ...

**Sonntag, 4.7. um 17:15 Uhr  
im CINEPLEX**



HÖHLE WAR GESTERN



DIE DREAMWORKS  
**CROODS**  
ALLES AUF ANFANG

MIT DEN  
STIMMEN VON  
UWE OCHSENKNECHT  
JANIN ULLMANN  
DALIA MYA  
CHRIS TALL

AB 8. JULI IM KINO



#DieCroodsFilm



# Dein erster KINO BESUCH

Lerne die fabelhafte Welt des Kinos kennen und erlebe spannende Abenteuer auf der großen Leinwand mit unserer kinderfreundlichen Filmreihe.



SO, 11.7. | 13:00 Uhr

## Prinzessin Lillifee und das kleine Einhorn

**Ticket: 4 €**

inkl. kleinem Becher Popcorn  
(p.P. / Kasse +50 ct)

**Gastro-Special:**

2 € für Capri-Sun und  
Heißgetränke

**CINEPLEX**  
MÜNSTER

## Unbändige Freiheit

Spirit – Frei und ungezähmt

— ab 22.7. im Cineplex

Lucky Prescott ist ein ebenso aufgewecktes wie wildes Mädchen, das nach dem Tod der Mutter bei ihrer Tante aufwächst. Doch als diese bemerkt, dass sie mit dem Wildfang nicht zurechtkommt, soll Lucky zu ihrem Vater zurück, der in einem kleinen Provinznest wohnt. Das gefällt der Abenteuerin nun ganz und gar nicht. Doch dann tritt der wilde Mustang Spirit in ihr Leben und damit ändert sich alles ...



**Spirit Untamed – USA 2021 – Regie: Elaine Bogan & Ennio Torresan – Drehbuch: Aury Wallington – Musik: Amie Doherty – 84 Minuten**

## Muffelfurzcool!

Die Olchis – Willkommen in Schmuddelfing

— ab 22.7. im Cineplex

Als die Olchi-Familie ein neues Zuhause sucht, landet sie in Schmuddelfing, einem hübsch-beschaulichen Örtchen – jedoch mit einer großen, stinkenden Müllhalde. Perfekt für die Olchis! Zusammen mit dem elf-jährigen Erfinder Max, dem genial-verrückten Professor Brausewein und dessen Nichte Lotta müssen sie nun irgendwie verhindern, dass die Müllhalde einem modernen Wellness-Tempel weicht ...



**Smellville – Deutschland / Belgien 2021 – Regie: Toby Genkel & Jens Möller – Drehbuch: John Chambers, nach den Büchern von Erhard Dietl – Titelsong: Das Bo & Fayzen – Mit den Stimmen von Annemarie & Wayne Carpendale – 92 Minuten**

DAS ABENTEUER  
DEINES LEBENS

DREAMWORKS  
*Spirit*

FREI UND UNGEZÄHMT

AB 22. JULI IM KINO

DREAMWORKS  
ANIMATED ENTERTAINMENT

UNIVERSAL  
PICTURES

## Des Pudels Kern

100 % Wolf

— ab 1.7. im Cineplex

Freddy Lupin ist kein gewöhnlicher Junge, sondern stammt aus einer Familie stolzer Werwölfe. Er kann es kaum erwarten, sich zum ersten Mal selbst zu verwandeln - wie zuvor auch sein berühmter Vater, der ehemalige Anführer des Werwolfrudels. Doch in der Nacht seines 13. Geburtstags, als es endlich soweit sein soll, passiert etwas gänzlich Unerwartetes: Freddy verwandelt sich nicht in einen starken und respekteinflößenden Wolf, sondern in einen winzigen, niedlichen, weißen: Pudel ...



**100% Wolf – Australien 2020 – Regie: Alexs Stadermann, Drehbuch: Fin Edquist – Musik: Ash Gibson Greig – Mit den Stimmen von Alina Freund, Kurt Krömer und Hella von Sinnen – 92 Minuten**

## Der erfolgreichste Film der japanischen Kinogeschichte!

Demon Slayer the Movie: Mugen Train

— ab 1.7. im Cineplex

Nachdem seine Familie brutal ermordet und seine Schwester in einen Dämon verwandelt worden war, wurde Tanjiro Kamados zum Dämonentöter.

Gemeinsam mit seinen Freunden, dem Wildschweinjungen Inosuke Hashibira und dem tagsüber zaghaften und im Schlaf unglaublich starken Zenitsu Agatsuma, steht er vor der nächsten Herausforderung: Der Infinity Train bringt sie zu einem Dämon, der die Menschen schon lange quält und bislang jeden tötete, der sich ihm in den Weg zu stellen wagte ...



**Kimetsu no Yaiba: Mugen Ressha-Hen – Japan 2020 – Regie: Haruo Sotozaki – Drehbuch: Koyoharu Gotuge – Musik: Yuki Kajiura & G Shiina – 112 Minuten**

## Endlich richtige Superheldenarbeit

My Hero Academia:  
Heroes Rising

— am Di 20.07. um 20.15 Uhr im Cineplex

Im Rahmen eines Vermittlungsprojekts sollen die Schüler der Klasse 1a der Yuei-Oberschule auf der abseits gelegenen Insel Nabu den in die Jahre gekommenen örtlichen Superhelden vertreten und übergangsweise die Bevölkerung unterstützen ...

## World Sports Games in Gefahr

Detektiv Conan 24:  
Die scharlachrote Kugel

— am Di 27.7. um 20.15 Uhr im Cineplex

Der vierundzwanzigste Spielfilm aus der durch ihre jahrelange Ausstrahlung auf RTL II bekannten und äußerst erfolgreichen Detektiv-Conan-Reihe von Gosho Aoyama. Conan in Kinoqualität – spannend und überraschend bis zur letzten Sekunde ...

# Das Finale

## Ostwind – Der große Orkan

— ab 29.7. im Cineplex

Ein heftiger Sommersturm treibt eine reisende Pferde-Zirkus-Show nach Kaltenbach. Ari (Luna Paiano), die sich mittlerweile gut auf dem Gestüt eingelebt hat, wird von der faszinierenden Welt des Kunstreitens magisch angezogen und will mit dem Zirkusjungen Carlo (Matteo Miska) und Ostwinds Hilfe einem alten Showpferd helfen. Doch als der fanatische Zirkusdirektor Yiri (Gedeon Burkhard) ihren waghalsigen Plan enttarnt, gerät Ostwind in Gefahr. Im letzten Moment kehrt Mika (Hanna Binke) aus Kanada zurück, denn nur mit vereinten Kräften kann es Mika und Ari gelingen, ihren geliebten Ostwind zu retten ...

**Ostwind - Der große Orkan – Deutschland 2019 – Regie: Helena Hufnagel – Regie & Drehbuch: Lea Schmidbauer – Kamera: Florian Emmerich – Musik: Ferran Cruixent – Mit Luna Paiano, Hanna Binke, Gedeon Burkhard, Cornelia Froboess, Tilo Prückner, Nils Brunkhorst u.a. – 98 Minuten**



**CINEPLEX**  
MÜNSTER

*Schlößtheater*  
KINOKULTUR SEIT 1953

**WIR  
SUCHEN  
DICH!**

**Gesucht: Servicekräfte (m/w/d)**

Lust auf einen Job im Kino? Infos auf der **Job-Seite** unter [www.cineplex.de/muenster](http://www.cineplex.de/muenster)

# Familie & Kinder

## Heroes Live Forever

Supa Modo

— ab 15.7. im Cinema

Die quirlige neunjährige Jo liebt Actionfilme und träumt davon, selbst eine Superheldin zu sein. Ihr größter Wunsch: einen Film zu drehen, in dem sie selbst die Hauptrolle spielt. In ihrer Fantasie vergisst sie, dass sie unheilbar an Krebs erkrankt ist. Sie schwärmt für die großen Vorbilder aus den Filmen, die der Kinobetreiber Mike den Kindern in der Klinik zur Ablenkung zeigt.

Irgendwann kann Jos Schwester nicht mehr mit ansehen, wie das lebensfrohe Mädchen die kostbare Zeit, die ihr noch bleibt, nur im Bett verbringt. Sie ermutigt Jo, an ihre magischen Kräfte zu glauben und animiert das ganze Dorf, Jos Traum wahr werden zu lassen. Authentisch – berührend – magisch ...



**Supa Modo – Kenia/Deutschland 2018 – Regie: Likarion Wainaina – Drehbuch: Wanjeri Gakuru, Silas Miami, Kamau Wa Ndung'u, Mugambi Nthiga – Kamera: Enos Olik & Volker Tittel – Mit Stycie Waweru, Marianne Nungo, Nyawara Ndambia u.a. – FSK ab 0 J., empfohlen ab ca. 9 J. – 74 Minuten**

## Die Magie des Regenwaldes

Ainbo – Hüterin des Amazonas

— geplant im Juli im Cineplex

Ein liebevoll animierter Abenteuerfilm für kleine und große Kinder: Die junge Kriegerin Ainbo lebt im tiefen Dschungel des Amazonas. Doch das friedliche Leben wird gestört: Illegale Minen werden gebaut und drohen, das Dorf zu vernichten. Gemeinsam mit ihrem Geisterführer Dillo, einem niedlichen und humorvollen Gürteltier, und Vaca, einem albernen übergroßen Tapir, begibt sich Ainbo auf eine abenteuerliche Reise, um ihre Heimat vor der Zerstörung zu retten ...

**Ainbo – Spirit of the Amazon – Peru/Niederlande 2021 – Regie: Richard Claus & Jose Zelada – Drehbuch: Richard Claus, Brian & Jason Cleveland – Musik: Vidjay Beerepoot – 81 Minuten**





## So ein Zirkus!

Mein Freund Poly

— ab 1.7. im Cineplex

— geplant ab 8.7. im Schloßtheater

Nach ihrem Umzug in ein Dorf in Frankreich fällt es der zehnjährigen Cécile nicht leicht, neue Freunde zu finden. Als ein Wanderzirkus im Dorf gastiert, freut Cécile sich über die Abwechslung. Der Star der Show, das Shetlandpony Poly, hat es ihr besonders angetan. Eine spannende Reise voller Überraschungen beginnt ...



## Rache für Frau Malzahn

Jim Knopf und die wilde 13

— ab 1.7. im Cineplex

Ein neues Abenteuer für Jim Knopf und Lokführer Lukas. Ein Jahr nach den Ereignissen geht das Leben in Lummerland wieder seinen gewohnten Gang. Doch es ziehen dunkle Wolken über der beschaulichen Insel auf: Die Wilde 13 hat erfahren, dass Frau Malzahn besiegt wurde, und will dafür nun Rache nehmen ...



## Neues aus Pontypandy

Feuerwehrmann Sam – Das Kinospecial

— ab 1.7. im Cineplex

Feuerwehrmann Sam hat bereits viele aufregende Abenteuer erlebt und in so manch brenzlicher Situation einen kühlen Kopf bewahrt. Klar, dass der Held auch weiterhin im Einsatz ist und es noch jede Menge Spannendes über seinen Alltag bei der Feuerwehr zu erzählen gibt. Diesmal hat er gleich fünf neue Episoden im Gepäck ...



## Über Stock und Stein

Yakari – Der Kinofilm

— ab 1.7. im Cineplex

Yakaris Traum? Er möchte eines Tages auf Kleiner Donner reiten, dem unzähmbaren Wildpferd. Als sein Stamm eine Herde Mustangs einfängt, kann Kleiner Donner wieder entkommen. Yakari folgt dem jungen Pferd und befreit es, als es seinen Huf unter einem Felsen eingeklemmt hat. Für diese mutige Tat verleiht ihm Großer Adler, Yakaris Totemtier, die Gabe, mit Tieren zu sprechen ...



## Fischtastisch!

Shorty und das Geheimnis des Zauberriffs

— Familienpreview am 4.7. im Cineplex

— geplant ab 8.7. im Schloßtheater

Der kleine Korallenfisch Shorty führt ein glückliches Leben. Mit seinem besten Freund, dem Sägefisch Jake und seiner Schwester Indigo tollt er durch das bunte Korallenriff, in dem sie zuhause sind. Doch als ein Schleppnetz ihre Heimat zerstört, müssen die drei einen Ort finden, an dem sie in Sicherheit leben können ...



## Traum- und märchenhaft

Clara & der magische Drache

— ab 1.7. im Cineplex

Nur einmal alle 1.000 Jahre wird ein Drache mit magischen Fähigkeiten geboren. Nun ist es wieder soweit, doch der kleine Feuer-speier wird von bösen Mächten entführt. Zum Glück landet das Drachenbaby in den Händen von Zwerg Alfred, eines gut gelaunten Waschbären und von Clara, die sich für eine Fee hält ...

## Zeitgeist-Pioniere mit Weitblick

Alles ist Eins. Ausser der 0.

— ab 29.7. im Cinema

— **Dienstag 27.7. 18.30 Uhr: Vorpremiere mit Regisseurin Tanja Schwerdorf**

Sie sind Aktivist\*innen, Spione, Genies. Sie sind die Aufklärer, die der blinde Glaube an die sozialen Netzwerke nötig hat. Am Anfang der Hacker-Kultur stand Deutschlands erster digitaler Bürgerrechtler: Wau Holland ist der Visionär einer demokratischen digitalen Kultur. 1981 gründete er mit einer Handvoll Mitstreiter\*innen den Chaos Computer Club (CCC). Digitalisierung ist für sie nicht nur Heilsbrin-

ger, sondern eine Regierungstechnik. Gerade für die heutige Dynamik des Internets wirkt die Hacker-Ethik des CCC wie ein Mahnmal zivilgesellschaftlicher Werte. Der energiegeladene Dokumentarfilm erzählt eine Geschichte digitaler Subversion und setzt der Hackervereinigung ein kraftvolles und würdiges Denkmal ...

**Alles ist Eins. Ausser der 0. – Deutschland 2018 – Regie: Klaus Maeck & Tanja Schwerdorf – Kamera: Hervé Dieu – Musik: Alexander Hacke – Mit Wau Holland, Peter Glaser, Steffen Wernéry, Linus Neumann u.a. – 90 Minuten**

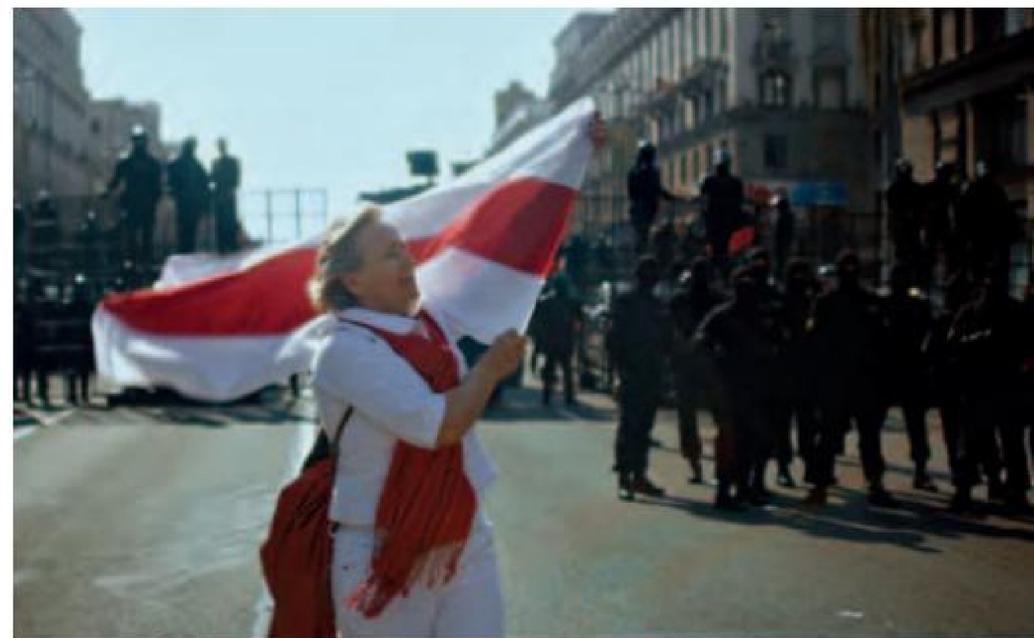
## Für die Freiheit

Courage

— ab 1.7. im Cinema

— **Do 1.7. 18.00 Uhr: Premiere mit Regisseur Aliaksei Paluyan (via Zoom) und Anastasiya Stanko von der Belarusischen Gemeinschaft RAZAM e.V. (vor Ort)**

Im Zuge der Präsidentschaftswahlen in Belarus im Sommer 2020 nehmen Maryna, Pavel und Denis an den Massendemonstrationen teil. Ihr friedlicher Protest wird vom Sicherheitsapparat des Regimes brutal niedergeschlagen. Nur knapp entkommen sie der Verhaftung und Folter. Was sie eint, ist die Hoffnung auf Meinungsfreiheit und Demokratie ...



**Courage – Deutschland 2021 – Regie: Aliaksei Paluyan – Mit Maryna Yakubovich, Pavel Haradnizky, Denis Tarasenka**

## Poetisches Panoptikum

Das Mädchen und die Spinne

— geplant ab 22.7. im Cinema

Lisa zieht aus, Mara bleibt zurück. Während Kisten geschleppt, Wände gestrichen und Schränke aufgebaut werden, tun sich Abgründe auf, lassen Sehnsüchte den Raum anschwellen und ein Begehrenskarussell nimmt immer mehr Fahrt auf. Eine Ballade über Veränderung und Vergänglichkeit, die sich zwischen Alltagsstudie, Märchen und Psychogramm einer brüchig gewordenen Welt bewegt ...



**Das Mädchen und die Spinne – Schweiz 2021 – Regie: Ramon & Silvan Zürcher – Drehbuch: Ramon & Silvan Zürcher – Kamera: Alexander Hasskerl – Musik: Philipp Moll – Mit Henriette Confurius, Liliane Amuat, André M. Hennicke, Sabine Timoteo, Ursina Lardi u.a. – 98 Minuten**



OCINEMA  
& Kurbelkiste

# ARTHOUSE SNEAK

## IMMER ANDERS. IMMER ARTHOUSE.

Seit April 2013 laden wir zweimal monatlich zur ARTHOUSE SNEAK. Immer am 1. und 3. Mittwoch des Monats könnt ihr um 22:15 Uhr aktuelle Perlen aus der Welt der Filmfestivals und Programmkinos schon vor Bundesstart entdecken. Synchronisiertes hat dabei keine Chance: alle Filme laufen in der Originalsprache (bei nicht deutschsprachigen Filmen mit deutschen Untertiteln). Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Arthouse Sneaks im Juli:

#174: Mi 7. 7. um 22:15 Uhr ■ #175: Mi 21. 7. um 22:15 Uhr

## Schleichende Veränderung

Heimat Natur

— ab 15.7. im Schloßtheater

Jan Haft, Regisseur von *Das geheime Leben der Bäume* und *Die Wiese*, führt mit seiner begeisternden Dokumentation unaufgeregt durch unsere Heimat, von der Ostsee bis zu den Alpen. Wälder, Moore, Heiden, das Land in seiner ganzen Pracht – und darin immer die großen und kleinen Tiere, die hier leben und dafür sorgen, dass das Gleichgewicht erhalten bleibt. Aber der Mensch hat es zu oft aus dem Lot gebracht, so dass der Film für den Zuschauer Denkansätze liefert und ihn anregt, sich für die Erhaltung der Heimat einzusetzen.

Aber Jan Haft nutzt seinen Film nicht als Anklage. Er will einen Denkansatz bieten, er will zeigen, wo der Umgang mit der Natur aus dem Ruder läuft, wo Industrie und Politik versagen. Dabei zeigt der Film nicht nur auf, was der Raubbau an der Natur bedeutet, sondern auch, dass durch EU-Subventionierungen Großgrundbesitzer bevorteilt und kleine Betriebe an den Rand gedrängt werden ...

**Heimat Natur – Deutschland 2021 – Regie: Jan Haft, Kamera: Kay Ziesenhene – Musik: Dominik Eulberg und Sebastian Schmidt – Sprecher: Benno Fürmann – 95 Minuten**

## Das freche Mädchen

Frühling in Paris

— geplant ab 8.7. im Schloßtheater

Das hochgelobte Kinodebüt der erst 20-jährigen Suzanne Lindon ist die charmante Geschichte einer ersten Liebe, die passenderweise in Paris spielt, aber noch viel mehr bietet: Die Regisseurin und Autorin, die auch die Hauptrolle spielt, erzählt sehr sensibel und mit leisem Humor von den Schwierigkeiten, heute jung zu sein, und findet dabei ihren ganz speziellen Stil, der von einer schlichten, feinen Eleganz geprägt ist ...



**16 Printemps – Frankreich 2020 – Regie und Drehbuch: Suzanne Lindon – Kamera: Jérémie Attard – Musik: Vincent Delerm – Mit Suzanne Lindon, Arnaud Valois, Frédéric Pierrot, Florence Viala u.a. – 73 Minuten**

## Moment der Hoffnung

Das Wunder von Fátima

— ab 15.7. im Schloßtheater

Im Jahr 1917 geraten die Bewohner der kleinen portugiesischen Gemeinde Fátima in helle Aufregung, als drei Hirtenkinder berichten, ihnen sei die Jungfrau Maria erschienen. Während Eltern, Regierungsbeamte und Kirchenführer die Kinder dazu drängen, die Geschichte zu widerrufen, verbreitet sich die Nachricht von dem wiederholten Erscheinen der Mutter Gottes im ganzen Land und Pilger ziehen in Scharen nach Fátima ...



**Fatima – USA 2020 – Regie: Marco Pontecorvo – Drehbuch: Valerio D'Annunzio – Kamera: Vincenzo Carpineta – Musik: Paolo Buanvino – Mit Sonia Braga, Harvey Keitel, Goran Visnjic, Joaquim de Almeida, Stephanie Gil u.a. – 108 Minuten**

ENTDECKE DIE NATUR  
VOR DEINER HAUSTÜRE

UNSERE HEIMISCHEN LEBENSÄUME  
VON DEN BERGEN BIS ZUM MEER



EIN FILM VON JAN HAFT

# HEIMAT NATUR

ERZÄHLT VON BENNO FÜRMAN



Heinz  
Sielmann  
Stiftung

[www.HeimatNatur-DerFilm.de](http://www.HeimatNatur-DerFilm.de)

[/dokuversum](https://www.facebook.com/dokuversum)

[/dokuversum](https://www.instagram.com/dokuversum)

EIN CINEASTISCHES FILMERLEBNIS  
FÜR DIE GANZE FAMILIE  
AB 15. JULI IM KINO!

CINEPLEX  
MÜNSTER

Schlaftheater  
KINOKULTUR SEIT 1953

OCINEMA  
& Kurbelkiste

VERSCHENKE  
SCHÖNE  
KINOMOMENTE  
MIT UNSEREN  
TOLLEN  
**GUTSCHEIN-  
PAKETEN**



Erhältlich an  
unseren Kinokassen.

# Alb-Traum-Strand

Old

— ab 29.7. im Cineplex

Seit über zwanzig Jahren prägt Regisseur M. Night Shyamalan mit Filmen wie *The Sixth Sense* oder *Split* das Thriller-Genre. Jetzt konfrontiert er die Protagonisten seiner neuesten Schreckensvision mit einem der gefährlichsten Gegner menschlichen Lebens – der Zeit. Als die Besucher eines geheimnisvollen Traumstrandes auf unerklärliche Weise anfangen, rasend schnell zu altern, stellt sich die Frage, was sie tun sollen, wenn ihnen ihre Lebenszeit durch die Hände rinnt ...

Als sich ein Elternpaar (Gael García Bernal und Vicky Krieps) mit seinen beiden Kindern an einem paradiesischen Strand erholen will, geraten sie in den Bann eines schockierenden Phänomens: Sie werden rasend



schnell alt. Am Ende eines Tages wartet auf sie der Tod. Überleben können sie und die anderen Besucher nur, wenn sie das Rätsel dieses Ortes lösen ...

**Old – USA 2021 – Regie: M. Night Shyamalan – Drehbuch: M. Night Shyamalan, Pierre-Oscar Lévy und Frederick Peeters (nach der Graphic Novel »Sandcastle«) – Kamera: Mike Gioulakis – Musik: Trevor Gureckis – Mit Gael García Bernal, Vicky Krieps, Rufus Sewell, Nikki Amuka-Bird u.a.**



# Die Gabe

The Green Knight

— ab 29.7. im Cineplex

In der neu erzählten Geschichte der englischen Sage zieht Sir Gawain aus Arthurs Tafelrunde aus, um dem ikonischen Gegner »Grüner Ritter« den Kopf abzuschlagen.

Ein episches Fantasy-Abenteuer von David Lowery, das auf der Legende um König Arthur basiert. Erzählt wird die Geschichte von Sir Gawain (Dev Patel,

*Slumdog Millionaire*), König Arthurs rücksichtslosem und eigenwilligem Neffen, der sich auf eine gewagte Suche macht, um sich dem GREEN KNIGHT zu stellen, einem gigantischen Fremden. So muss Gawain auf seiner epischen Reise mit Geistern, Riesen, Dieben und Intriganten kämpfen, um sich selbst zu finden und seinen Heldenmut vor Familie und Königreich zu beweisen, indem er sich dem ultimativen Herausforderer stellt, in dieser modernen Variante einer klassischen Geschichte von den Rittern der Tafelrunde ...

**The Green Knight – USA 2021 – Regie & Drehbuch: David Lowery – Kamera: Andrew Droz Palermo – Musik: Daniel Hart – Mit Dev Patel, Alicia Vikander, Joel Edgerton, Sean Harris, Sarita Choudhury, Kate Dickie u.a. – 125 Minuten**



NACH **THE SIXTH SENSE** UND **SPLIT**  
DER NEUE TRIP VON  
**M. NIGHT SHYAMALAN**

ES IST NUR EINE FRAGE DER ZEIT

# OLD

AB 29. JULI IM KINO



[/OLDFILM.DE](#)

UNIVERSAL  
UNIVERSAL STUDIOS

JAKE MCLAUGHLIN

OSCAR®-GEWINNERIN  
KATHY BATES



EIN FILM VON  
FRANKA POTENTE

# HOME



AB 29. JULI IM KINO

[www.weltkino.de](http://www.weltkino.de)

weltkino

## Schuld und Sühne

Home

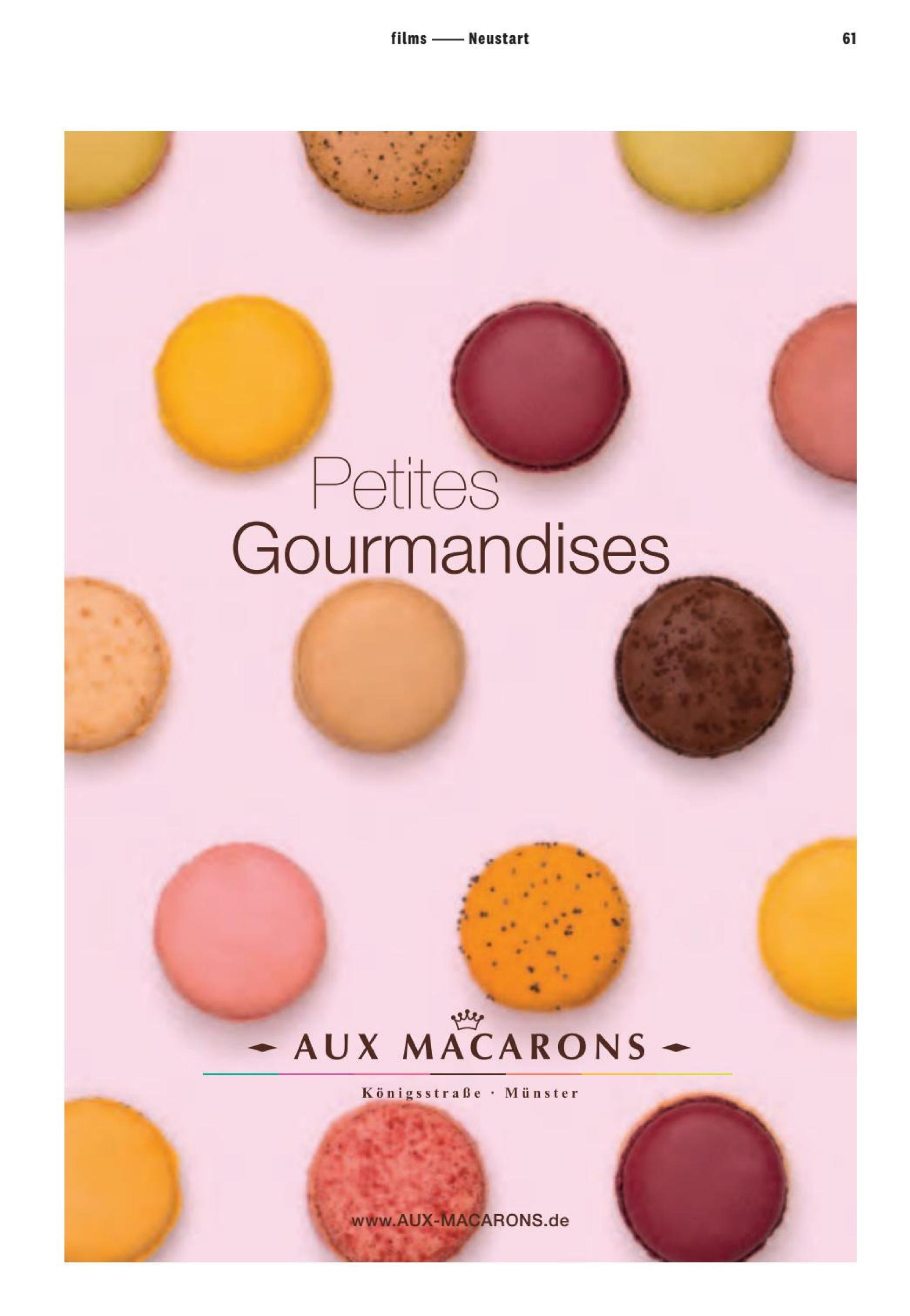
— ab 29.7. im Cinema

Das berührende Langfilmdebüt der in Münster geborenen Franka Potente: Nach mehr als 17 Jahren Haft macht sich Marvin auf den Weg nach Hause – auf seinem Skateboard und im Trainingsanzug, in dem er als Teenager verhaftet wurde. Daheim in Newhall erwartet ihn seine kranke Mutter in dem heruntergekommenen Haus seiner Kindheit. Schnell merkt Marvin, dass die Bewohner der Kleinstadt seine Tat auch nach so vielen Jahren nicht vergessen haben. Besonders der Flintow-Clan begegnet ihm mit unverhohlenem Hass. Doch Marvin ist bereit, sich den Konsequenzen seiner Vergangenheit zu stellen. Als er alle Schikanen ohne Gegenwehr erträgt, beginnt die junge Delta Flintow ihn mit anderen Augen zu sehen.



Ein eindringliches Plädoyer für Mitgefühl und Vergebung, das authentisch die Atmosphäre der amerikanischen Provinz einfängt. Jake McLaughlin brilliert als verletzlicher Straftäter an der Seite von Oscar-Preisträgerin Kathy Bates ...

**Home – Deutschland/Niederlande 2019 – Regie & Drehbuch: Franka Potente – Kamera: Frank Griebe – Mit Jake McLaughlin, Kathy Bates, Aisling Franciosi, Derek Richardson – 100 Minuten**



# Petites Gourmandises

◀  **AUX MACARONS** ▶

---

Königsstraße · Münster

[www.AUX-MACARONS.de](http://www.AUX-MACARONS.de)

MOIN  
MÜNSTER!

*Münster neu entdecken!*

## ENTDECKEN SIE ALS ERSTE GÄSTE DAS NEUE ATLANTIC HOTEL MÜNSTER

Buchen Sie jetzt die Entdecker Rate\* für € 49,- pro Person:  
Sie übernachten in einem unserer großzügig geschnittenen  
Zimmer und genießen ein reichhaltiges Frühstücksbuffet.

Darüber hinaus erwarten Sie in unserem Restaurant  
ATLANTIC Grillroom Münster Köstlichkeiten vom Lavastein-  
grill. Ein absolutes Muss sind die Cocktails in der ATLANTIC  
Skybar Münster mit Blick auf die Altstadt!



Reservieren Sie unter  
[atlantic-hotels.de/muenster](https://atlantic-hotels.de/muenster) mit  
Buchungs-Code „Entdecker Rate“.

*Wir freuen uns  
auf Sie!*

\* Die Entdecker Rate gilt ausschließlich für Gäste aus Münster  
vom 02.08. – 22.08.2021. Auf Anfrage und nach Verfügbarkeit.



ATLANTIC Hotel Münster GmbH  
Engelstraße 39 · 48143 Münster  
Tel. 0251 20800-555  
[muenster@atlantic-hotels.de](mailto:muenster@atlantic-hotels.de)

**ATLANTIC**  
HOTEL Münster

## Gehen ist des Menschen beste Medizin

Himmel über dem Camino

— ab 29.7. im Schloßtheater

Der Weg aller Wege ist nicht der des geringsten Widerstands, auch nicht der Weg allen Fleisches oder der Weg zur Hölle, der mit guten Vorsätzen gepflastert ist. Zumindest im Kino war in den letzten Jahren kein Weg populärer als der Camino nach Santiago de Compostela, auf dem sich die Kamerateams fast schon auf die wunden Füße traten.

Sechs Menschen gehen den Jakobsweg. Ihnen gemeinsam ist, dass sie schon eine weite Reise hinter sich haben: Sie kommen aus Neuseeland und Australien und werden von dem Wunsch geleitet, sich selbst neu kennenzulernen und/oder eine schlimme Erfahrung zu verarbeiten.



Mit beeindruckenden Bildern, Raum für stille Momente, Freude und Humor sowie viel Einfühlungsvermögen gelingt es den beiden jungen Regisseuren, den Jakobsweg und seine Bedeutung in dieser zu Herzen gehenden Dokumentation zu würdigen. Entstanden ist ein berührender Film über sechs Fremde, die sich gemeinsam mit ihrem Verlust, ihrer Trauer, ihren Hoffnungen und Wünschen auseinandersetzen ...

**Camino Skies – Neuseeland/Australien 2019 – Regie und Drehbuch: Noel Smyth & Fergus Grady – Kamera: Noel Smyth – Musik: Tom McLeod – 80 Minuten**

# Himmel über dem Camino

DER JAKOBSWEG IST LEBEN!

“EIN BEZAUBERNDER, BERÜHRENDER FILM”  
CAMINO GUIDES

“EIN WUNDERBARER WEGWEISER IN VERSCHLUNGENEN ZEITEN.”  
YOGA JOURNAL



Ab 29. Juli  
im Kino

Eine berührende,  
generationenübergreifende und  
bildgewaltige Familiengeschichte.

VON DER REGISSEURIN VON  
**DIE GESCHICHTE  
VOM WEINENDEN KAMEL**  
UND  
**DIE HÖHLE  
DES GELBEN HUNDES**

*Rückblicke*  
**70** Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
Generation

# DIE ADERN DER WELT



EIN FILM VON **BYAMBASUREN DAVAA**

BASIS BERLIN MONDOLOGY rbb arte FFA PANDORA FILM

Google: Adern der Welt [fi/DieAdernDerWelt](#)

**AB 29. JULI  
ENDLICH IM KINO**

## Bildgewaltige, berührende Familiengeschichte

Die Adern der Welt

— ab 29.7. im Cinema

In der mongolischen Steppe lebt der zwölfjährige Amra mit seiner Mutter Zaya, seinem Vater Erdene und seiner kleinen Schwester Altaa ein traditionelles Nomad\*innenleben. Während sich Zaya um die Ziegenherde kümmert und Erdene als Mechaniker arbeitet, träumt Amra einen ganz anderen Traum: Er will ins Fernsehen und bei der Show »Mongolia's Got Talent« auftreten. Doch das friedliche Leben der Familie wird durch das Eindringen internationaler Bergbauunternehmen bedroht, die den Lebensraum rücksichtslos zerstören. Erdene ist der Anführer derer, die sich der Ausbeutung widersetzen. Ein tragischer Unfall ändert jedoch alles und Amra muss plötzlich den Kampf seines Vaters fortsetzen. Er tut dies mit der Klugheit und der unbekümmerten Gewitztheit eines zwölfjährigen Jungen.

Bildgewaltiges Spielfilmdebüt von Regisseurin und Drehbuchautorin Byambasuren Davaa (*Die Höhle des gelben Hundes*) ...



**Veins of the World – Deutschland/Mongolei 2020 –  
Regie: Byambasuren Davaa – Drehbuch: Byambasuren  
Davaa & Jiska Rickels – Kamera: Talal Khoury – Mit  
Bat-Ireedui Batmunkh, Enerel Tumen, Yalalt Namsrai  
u.a. – 96 Minuten**

# DER NEUE PEUGEOT 3008 ZEIT FÜR VERÄNDERUNG



MOTION & e-MOTION

PEUGEOT

Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.

€ 299,- mtl.<sup>1</sup> Leasingrate

für den neuen **PEUGEOT Neuer 3008 Active Pack PureTech 130**

- Digitales Kombiinstrument + 12,3"-Bildschirm
- Einparkhilfe vorne/hinten
- Klimaautom. • Mirror Screen
- LED • DAB
- Spurhalteassistent uvm.

## AUTOHAUS LÜTKE UPHUES

48231 Warendorf · Splieterstr. 29 · Tel.: 02581/789640

48155 Münster · Martin-Luther-King-Weg 51 · Tel.: 0251/280570

48329 Havixbeck · Schützenstr. 87 · Tel.: 02507/98310

[www.luetke-uphues.de](http://www.luetke-uphues.de)

Kraftstoffverbrauch für den PEUGEOT Neuer 3008 Active Pack PureTech 130, 96/5500 kW bei U/min (131/5500 PS bei U/min), Benzin, 1199 cm<sup>3</sup>, innerorts 5,9 l/100 km, außerorts 4,4 l/100 km, kombiniert 5,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert): 114 g/km; Effizienzklasse A.<sup>2</sup>

<sup>1</sup>Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für einen PEUGEOT Neuer 3008 Active Pack PureTech 130, 96/5500 kW bei U/min (131/5500 PS bei U/min), Benzin, 1199 cm<sup>3</sup>, Anschaffungspreis (Nettodarlehensbetrag): 27.527,25 €; Leasingsonderzahlung: 0,- €; Laufzeit: 36 Monate; 36 mtl. Leasingraten à 299,- €; effektiver Jahreszins: 1,17 %; Sollzinssatz (fest) p. a.: 1,17 %; Gesamtbetrag: 10.764,- €. Alle Preisangaben inkl. MwSt. und Überführungskosten; Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Zgl. Bsp. nach § 6a PAngV. Angebot gültig bis zum 31.07.2021. Widerrufsrecht: nach § 495 BGB. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne. <sup>2</sup>Die Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach der neu eingeführten „Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure“ (WLTP) ermittelt und werden zu Vergleichszwecken auch zurückgerechnet nach dem früheren NEFZ Standard ausgewiesen. Aufgrund der realistischeren Prüfbedingungen fallen WLTP-Werte häufig höher aus als die nach NEFZ gemessenen Werte. Bitte beachten Sie, dass für die Bemessung von Steuern und ggf. anderen fahrzeug-bezogenen Abgaben seit dem 01.09.2018 die nach WLTP ermittelten Werte als Berechnungsgrundlage herangezogen werden. Daher können für die Bemessung solcher Steuern und Abgaben andere Werte als die hier angegebenen gelten. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner, um die individuellen CO<sub>2</sub>-Emissionen nach WLTP für Ihr Fahrzeug zu erfahren, die für Ihre Kfz-Steuer herangezogen werden. Alle angegebenen Werte können je nach Ausstattung, gewählten Optionen und Bereifung variieren.

## Eine neue Generation Revolutionär\*innen

Morgen gehört uns

— ab 15.7. im Cinema

Es sind Kinder aus aller Welt, und sie kämpfen für ihre Überzeugungen und eine bessere Zukunft. Sie haben ihren Blick geschärft für das, was um sie herum nicht stimmt. Ob Umweltverschmutzung oder fehlende Schulbildung, Obdachlosigkeit oder Kinderhefen – sie lassen sich von keinem sagen, dass sie zu klein, zu machtlos oder zu unwissend sind ...



**Demain es à nous – Frankreich 2019 – Regie: Gilles de Maistre – Mit José, Aïssatou, Heena, Peter u.a. – 84 Minuten**

## Voll auf die Neun

Fast & Furious 9

— Preview am 14.7. um 19.30 Uhr im Cineplex

Diesmal ist Dom durch eine neue Bedrohung gezwungen, sich seiner Vergangenheit zu stellen, wenn er die Menschen, die er am meisten liebt, beschützen will. Und so bringt er noch einmal seine Crew zusammen, um eine weltweite, extrem gefährliche Verschwörung zu stoppen, deren Anführer der skrupelloseste Auftragskiller ist, dem sie bisher begegnet sind: Doms verloren geglaubten Bruder Jakob ...



**Fast & Furious 9 – USA 2020 – Regie: Justin Lin – Drehbuch: Daniel Casey – Kamera: Stephen F. Windon – Musik: Brian Tyler – Mit Vin Diesel, Helen Mirren, Charlize Theron, Michelle Rodriguez, Ludacris, John Cena u.a. – 144 Minuten**

**Ticket: 10 € (Kasse + 50 ct)**  
inkl. 0,5 l Softgetränk oder Bier und  
1x Nachos klein oder Popcorn mittel

**#THROWBACK**  
Erleb's noch einmal!

**DO, 8.7. | 21:00 Uhr**

**FAST & FURIOUS  
FIVE**

**CINEPLEX**  
MÜNSTER



**FAST & FURIOUS 9**  
 DIE FAST & FURIOUS SAGA  
 AB 15. JULI IM KINO

## Glück ist, wenn man ...

Generation  
 Beziehungsunfähig

— ab 29.7. im Cineplex

Die Liebe ist wie ein Social-Media-Post: kurz, knackig, austauschbar! Eine ganze Generation wischt sich durch Dating-Apps auf der Suche nach schnellem Sex. Oder ist eine Beziehung auf Augenhöhe doch die bessere Wahl? Die Suche nach dem richtigen Partner setzt Entscheidungen und Mut voraus. – Eine starbesetzte romantische Sommerkomödie, inspiriert vom gleichnamigen Bestseller von Michael Nast.

Tim (Frederick Lau) hat wie die meisten Singles seiner Generation ein »Problem«: Er ist angeblich beziehungsunfähig. Doch diesen Status benutzt er nur zur Rechtfertigung seines Lebensstils. Nach Dates meldet er sich nicht mehr und swipt lieber zur nächsten Frau, die hoffentlich auch so wie auf ihrem Profilphoto aussieht. Doch als er sich in sein weibliches Spiegel-



bild Ghost (Luise Heyer) verliebt, befindet er sich auf einmal auf der anderen Seite der Dating-Hölle. Und während Tim noch glaubt, er stelle sich mit seinen Annäherungsversuchen extrem smart an, ist er schon längst von ihr gehostet worden ...

**Generation Beziehungsunfähig – Deutschland 2021 – Regie: Helena Hufnagel – Drehbuch: Helena Hufnagel & Hilly Martinek, nach dem Buch von Michael Nast – Kamera: Andreas Berger – Mit Frederick Lau, Luise Heyer, Henriette Confurius, Kida Khodr Ramadan, Victoria Trauttmansdorff u.a. – 107 Minuten**



# ESCAPE ROOM 2

**NO WAY OUT**

GEWINNEN WAR ERST DER ANFANG

COLUMBIA PICTURES PRÄSENTIERT DINE ORIGINAL FILM PRODUCTION "ESCAPE ROOM: TOURNAMENT OF CHAMPIONS" TAYLOR RUSSELL, LOGAN MILLER, PRODUCED BY OREN UZIEL, MIT BRIAN TYLER & JOHN CARY, SCENARIUM VON STEVEN ANKROVICH, REGIE PETER PAV  
 PRODUZENT EDUARD THOMAS, MIT MARC SPICER ALS EXECUTIVE PRODUCER, ADAM ROOFTEL, KARINA RAHARAJA, PHILIP WALEY, REGIE CHRISTINE LAVAF & FRITZ BOHN, MIT WILL HONLEY UND MARIA MELNIK & DANIEL TUCH UND OREN UZIEL, PRODUZENT NEAL H. MONTZ, REGIE ADAM ROOFTEL

**ORIGINAL FILM**    Score Album on Sony Classical    #EscapeRoomFilm    **NUR IM KINO**    Dolby    SONY    COLUMBIA PICTURES   

EIGENTUM DER COLUMBIA TRISTAR MARKETING GROUP, INC. GEBRAUCH NUR FÜR AUTORISIERTE WERBEZWECKE. VERKAUF, VERVIELFÄLTIGUNG ODER ÜBERTRAGUNG DIESES MATERIALS IST STRENGSTENS UNTERSAGT.



**VOM AUTOR VON JOHN WICK  
 UNTERSCHÄTZE NIEMALS  
 EINEN NOBODY**

# NOBODY

**AB 1. JULI IM KINO**

#NOBODYFILM



## Come in and find out

Escape Room 2

— ab 22.7. im Cineplex

Die Fortsetzung des erfolgreichen Horror-Thrillers von 2019, der das Publikum auf der ganzen Welt unter Hochspannung mitfiebern ließ. Sechs junge Leute sind unfreiwillig in einer Reihe von Escape Rooms eingeschlossen. Nach und nach müssen sie herausfinden, was sie verbindet, um das Spiel zu überleben – und entdecken dabei, dass sie das Spiel alle schon einmal gespielt haben ...

## Abtransport

Cash Truck

— am 28.7. im Sparda Bank-Sommernachtskino

Er nennt sich »H« und ist neu im Team eines Unternehmens für Geldtransporte, das Woche für Woche mehrere hundert Millionen Dollar sicher durch Los Angeles fährt. Bereits bei seinem ersten Einsatz zeigt der verschlossene Einzelgänger (Jason Statham), dass mehr in ihm steckt: Als er und sein Team überfallen werden, setzt »H« die Gangster allein außer Gefecht. Doch trotz seiner Heldentat scheint er ein düsteres Geheimnis zu hüten. Was ist sein wahres Motiv? ...

## Wer einmal lügt...

Breaking News  
in Yuba County

— ab 1.7. im Cineplex

Sue Buttons ist nicht gerade das, was man eine glückliche Ehefrau nennt. Nicht nur, dass ihr Mann sie nicht wertschätzt, er betrügt sie auch noch. Als sie ihn in flagranti erwischt, ist der Schock für ihn so groß, dass er prompt einen tödlichen Herzanfall bekommt. Und nun blüht Sues große Stunde: Statt seinen Tod bekanntzugeben, meldet sie ihn als vermisst und genießt den darauf einsetzenden Medienrummel. Pech, dass ihr das nicht jeder glaubt ...

## Unterschätzt

Nobody

— ab 1.7. im Cineplex

Hutch Mansell (Bob Odenkirk) ist ein typischer Niemand, den keiner so richtig wahrnimmt. Wortlos erträgt der Ehemann und Vater die Demütigungen seines Alltags, ohne sich dagegen zu wehren. Als eines Nachts zwei Unbekannte in sein Vorstadtzuhause einbrechen, ist das der Tropfen, der das Fass mit Hutchs lange brütender Wut zum Überlaufen bringt – dunkle Geheimnisse kommen zum Vorschein und wecken seine tödlichen Instinkte ...

## Vertrauens- fragen

Snake Eyes:  
G.I. Joe Origins

— ab 22.7. im Cineplex

Spin-off der *G.I. Joe*-Filmreihe: Ein stummer Einzelkämpfer (Henry Golding) wird von einem alten japanischen Ninja-Clan namens Arashikage empfangen und ausgebildet, muss jedoch feststellen, dass seine Loyalität auf die Probe gestellt wird, als Geheimnisse aus seiner Vergangenheit enthüllt werden. Schließlich beschreitet er den Weg, den er gehen muss, um der als »Snake Eyes« bekannte Held zu werden ...

## Körpertausch im Blutausch

Freaky

— ab 1.7. im Cineplex

Der berüchtigte Serienmörder »Blissfield Butcher« (Vince Vaughn) versetzt eine amerikanische Kleinstadt in Angst und Schrecken und trifft dabei auch auf die 17-jährige Millie. Beim Versuch, sie zu seinem nächsten Opfer zu machen, löst er versehentlich einen uralten Fluch aus, der die Teenagerin und den Killer im Körper des jeweils anderen erwachen lässt ...

## Blick einer Maschine auf die Welt

The Trouble with Being Born

— ab 1.7. im Cinema

Elli lebt mit einem Mann zusammen, den sie ihren Vater nennt. Gemeinsam lassen sie sich durch den Sommer treiben. Tagsüber schwimmen sie im Pool und nachts bringt er sie ins Bett. Elli ist der Container für seine Erinnerungen, die ihr nichts bedeuten, ihm aber alles. Doch eines Nachts macht sie sich auf den Weg in den Wald und folgt einem verklingenden Echo ...

## Blutiger Liebesbrief an die VHS-Horror-Klassiker

Censor

— ab 29.7. im Cinema

1985. Als Filmzensorin Enid einen unheimlichen Horrorfilm entdeckt, der sich direkt auf das mysteriöse Verschwinden ihrer Schwester zu beziehen scheint, entschließt sie das Puzzle hinter dem Film und seinem rätselhaften Regisseur zu entschlüsseln – eine Suche, die die Grenzen zwischen Fiktion und Realität auf erschreckende Weise verschwimmen lässt ...

## Liebesfilm, der keine Grenzen kennt

Glück

— Mo, 12.7., 20.45 Uhr:  
Queer Monday-Vorpremiere in Kooperation mit Die Linse e.V.

— ab 22.7. im Cinema

Sascha arbeitet schon seit Jahren im Berliner Bordell Queens. Maria ist die Neue, unangepasst, autark, queer. Sascha fühlt sich sofort von dieser Andersartigkeit angezogen, Maria wiederum ist fasziniert von Saschas Souveränität. Aus der Anziehung wird eine Liebe, die anders funktioniert, als alles, was beide bisher kannten ...

**CINEPLEX**  
MÜNSTER

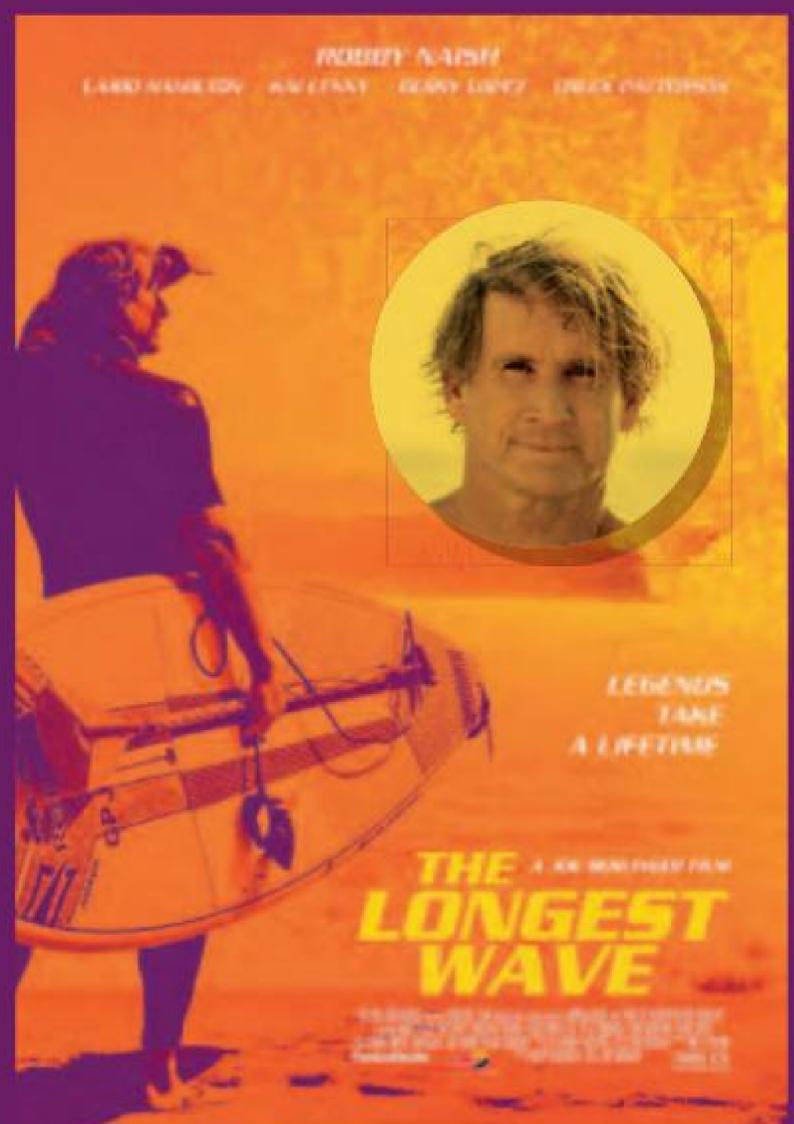
EXTREMSPORT-EVENT

# THE LONGEST WAVE

MIT SURF-IKONE ROBBY NAISH!

Der 24-fache Weltmeister **Robby Naish** präsentiert persönlich die Doku über sein Leben und den Versuch, die längste Welle der Welt zu meistern!

**Freitag, 9.7. um 20:00 Uhr**  
im **CINEPLEX**



# SCHÖNER **LEBEN** WOHNEN IN MÜNSTER!

Entdecke unsere grünen Produkte und mach mit:  
[www.stadtwerke-muenster.de](http://www.stadtwerke-muenster.de)



## Photovoltaik-Anlagen

Unsere Photovoltaik-Anlagen verringern den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von Immobilien, machen unabhängig von steigenden Strompreisen und tragen nachhaltig zur Energiewende bei.



Stadtwerke Münster



LOCAL EXPERTS  
FOR CREATIVE  
PACKAGING

**PAPIER**  
ist unser Business.

**FARBE**  
ist unser Leben.

**VERPACKEN**  
ist unsere Leidenschaft.

**Verpackungen**  
mit cleveren Ideen



EINFACH QR-CODE  
SCANNEN UND  
MEHR ERFAHREN



**rehms druck**

Eine gute Verpackung ist ein echtes Multitalent: Sie muss schützen, transportieren, informieren – und vor allem verkaufen! Unsere Experten entwickeln gemeinsam mit Ihnen die Verpackung, die Ihre Ansprüche vollends erfüllt. Das Ergebnis ist ein perfekt ausbalanciertes Produkt aus Funktionalität, Material, Design und Emotion. Doch wir entwickeln nicht nur hier vor Ort, wir produzieren auch direkt in Borken. Mit modernster Druck- und Fertigungstechnik. Nachhaltig. Ohne lange Wege. Mit höchster Termintreue. Interessiert? Dann sprechen Sie uns gern an!

Landwehr 52 · 46325 Borken  
Tel: 0 2861/9217-0 · [www.rehmsdruck.de](http://www.rehmsdruck.de)

**Gut zu wissen!** Wir produzieren in Borken nicht nur ausgezeichnete Verpackungen, sondern die komplette Produktpalette im Offset- und Digitaldruck.

# Kalender

07.2021

## — Cinema

- Do 1.7., 18.00** Zoom-Gespräch mit Regisseur Aliaksei Paluyan und Einführung von Anastasiya Stanko (Razam) zu **Courage** (bel. / russ. OmU)
- Do 1.7., 22.15** Kamp-Flimmern am Hawerkamp: **Possessor**  
**So 4.7., 16.30** Besuch von Regisseur Pepe Danquart zu **Vor mir der Süden**
- Mo 5.7., 18.30** Die Linse: Drehbuch Geschichte: Auf das Leben – Jüdisch-deutsche Geschichte und Gegenwart im Film: **Simon sagt auf Wiedersehen zu seiner Vorhaut**  
Kino mit Seniorenrat: **Vor mir der Süden**  
Arthouse Sneak #174
- Di 6.7., 16.00**  
**Mi 7.7., 22.15**  
**Do 8.7., 22.15** Kamp-Flimmern am Hawerkamp: **Minari – Wo wir Wurzeln schlagen** (Vorpremiere)
- So 11.7., 11.00** Die Linse: Drehbuch Geschichte: Jüdisch leben heute – Aus dem Gemeindeleben in Münster  
Drehbuch Geschichte: Auf das Leben – Jüdisch-deutsche Geschichte und Gegenwart im Film: **Kaddisch für einen Freund**  
Queer Monday: **Glück** (Vorpremiere) in Kooperation mit Die Linse e. V.
- Mo 12.7., 18.30** Medienpädagogischer Workshop zu Repräsentationen im Kinderfilm (7 bis 11 J.)
- Mo 12.7., 20.45** Medienpädagogischer Workshop zu Repräsentationen im Kinderfilm (12 bis 16 J.)  
OmU-Premiere: **Minari – Wo wir Wurzeln schlagen** mit anschließendem Online-Gespräch mit Regisseur Lee Isaac Chung und Frank Joung (Podcast Halbe Katoffl)
- Mi 14.7., 10.30** Kamp-Flimmern am Hawerkamp: **Der Rausch** (Vorpremiere)
- Mi 14.7., 14.00** OmU-Vorpremiere: **Gaza mon amour**
- Do 15.7., 20.00** Die Linse: Leinwandbegegnungen: **Her**  
Die Linse: Drehbuch Geschichte: Auf das Leben – Jüdisch-deutsche Geschichte und Gegenwart im Film: **Comedian Harmonists**  
Arthouse Sneak #175
- Do 15.7., 22.00** Kino Kaffeeklatsch: **Ich bin dein Mensch**
- So 18.7., 13.00** Kamp-Flimmern am Hawerkamp: **Quo Vadis, Aida?** (Vorpremiere)
- Mo 19.7., 18.00**  
**Mo 19.7., 18.30**
- Mi 21.7., 22.15**  
**Do 22.7., 14.30**  
**Do 22.7., 22.00**

- Mo 26.7., 18.30** Die Linse: Drehbuch Geschichte:  
Auf das Leben – Jüdisch-deutsche Geschichte  
und Gegenwart im Film: **Regina Jonas – Die  
erste Rabbinerin der Welt**
- Di 27.7., 18.30** Vorpremiere mit Regisseurin Tanja Schwerdorf  
zu **Alles ist Eins. Ausser der o.**
- Do 29.7., 21.30** Kamp-Flimmern am Hawerkamp: **Futur drei**

## — Schloßtheater

- So 11.7., 12.30** Matinee: **Die Stimme des Regenwaldes**
- So 11.7., 13.00** Matinee: **The Booksellers – Aus Liebe zum Buch**
- So 18.7., 12.30** MET Sommer Festival: **Verdi – Il Trovatore**
- So 25.7., 19.00** Besuch der Filmschaffenden Nadine Heinze  
und Marc Dietschreit zu **Die Vergesslichkeit der  
Eichhörnchen**
- So 1.8., 12.30** MET Sommer Festival: **Mozart – Die Zauberflöte**

## — Cineplex

- So 4.7., 15.00** Familien-Preview: **Shorty und das Geheimnis  
des Zauberriffs**
- So 4.7., 17.15** Polnischer Film: **Druga Polowa** (engl. UT)
- Mo 5.7., 20.00** Sneak-Preview # 1.210
- Mi 7.7., 20.00** Ladies First: **Und täglich grüßt die Liebe**
- Do 8.7., 21.00** #throwback: **Fast & Furious Five**
- Fr 9.7., 20.00** Surf-Film **The Longest Wave**  
mit Surf-Legende Robby Naish
- So 11.7., 13.00** Dein erster Kinobesuch:  
**Prinzessin Lillifee und das kleine Einhorn**
- Mo 12.7., 20.00** Sneak-Preview # 1.211
- Mi 14.7., 19.30** Preview: **Fast & Furious 9**
- So 18.7., 17.15** Polnischer Film: **Sweat** (engl. UT)
- Mo 19.7., 20.00** Sneak-Preview # 1.212
- Di 20.7., 20.15** Anime: **My Hero Academia: Heroes Rising**
- Di 27.7., 20.15** Anime: **Detektiv Conan 24:  
Die scharlachrote Kugel**

## — Sommernachtskino

- Di 20.07., 20.15** Start des **Sparda-Bank  
Sommernachtskinos** (s.S. 38 – 40)

Tarife für  
**STUDIERENDE**

**SQUASH · TENNIS  
KEGELN**

KONTAKT  
**97 91 333**  
SPORT-CENTER.MS

**SPORT-CENTER  
BORKSTRASSE**  
Borkstraße 17 b - 48163 Münster  
eMail: mail@sport-center.ms

*in*  
**films**  
werben!

●  
●  
●  
●  
●  
●  
●  
●  
●  
●  
●

**0251 • 27 15 41**

# films

films – Das Magazin für Kinokultur in Münster

## Herausgeber

Münstersche Filmtheater-Betriebe GmbH  
Albersloher Weg 14, 48155 Münster  
Fon: 0251 3996 000 (Büro Verwaltung),  
Fax: 0251 3996 010  
Mail: muenster@cinplex.de

## Redaktion

Heinz-Gerd Rasner (ViSdP), Susanne Esders,  
David Kluge, Maria Minewitsch, Daniel Wolter

## Anzeigen-Service

films/cinecontact, Frank Bronstering  
Königsstraße 46, 48143 Münster  
Fon: 0251 271 541  
Mail: cinecon@t-online.de

Cinema & Kurbelkiste und Schloßtheater  
sind Mitglied bei



## Gestaltung

GUCC grafik & film, gucc.de

## Herstellung

Rehms-Druck GmbH  
Landwehr 52, 46325 Borken  
Fon: 02861 92 17 22, www.rehmsdruck.de



## Service-Center für alle Kinos:

Fon: 0251 987 12 333  
Mail: muenster@cinplex.de  
Mo – Fr 10.00 – 16.00 Uhr | Sa & So nur per Mail

## Schloßtheater

KINOKULTUR SEIT 1953

## Schloßtheater

Kanonierplatz / Melchersstraße 81  
48149 Münster  
Fon: 0251 987 12 333



## Cinema & Kurbelkiste

Warendorfer Straße 47  
48145 Münster  
Fon: 0251 987 12 333



## Cineplex Münster

Albersloher Weg 14  
48155 Münster  
Fon: 0251 987 12 333



# Studieren ist einfach.

## Mit dem Girokonto für Studierende inklusive:

- Online-Buchungen
- Sparkassen-Card (Debitkarte)
- MasterCard (Kreditkarte)\*
- 1.000 € Dispokredit  
(eingeräumte Kontoüberziehung)\*
- Video-Beratung
- Online-Banking
- Sparkassen-App

\* bei entsprechender Bonität

Jetzt Konto eröffnen –  
mit dem bequemen  
Kontowechsel-Service



Sparkasse  
Münsterland Ost

Weil's um mehr als Geld geht.

VIEL SPASS BEIM KINOSTART.

WIR WÜNSCHEN IHNEN

BEZAUBERENDE FILM-MOMENTE!



EYEVAN Puerto-E



OPTIK KALTHOFF

Münster  
Salzstraße 29

[f](#) [@](#) [@optikkalthoff](#)